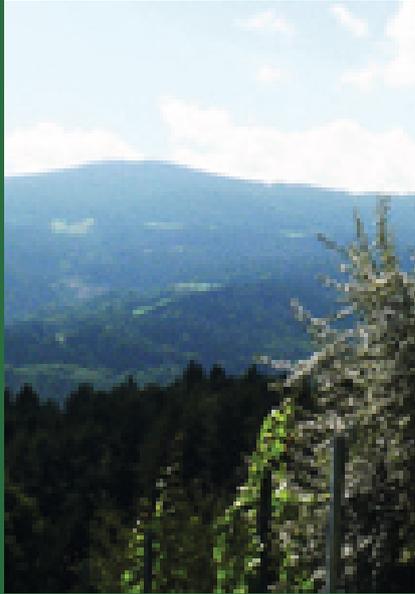


RUNDBLICK aus ST. STEFAN

Amtliche Mitteilungen der Gemeinde St. Stefan ob Stainz



Jonas Lazarus war der Beste beim österreichweiten Känguru-Mathematiktest 2018, an dem mehrere tausend Schüler(innen) teilnahmen. Er war bereits dreimal Landessieger und wurde zum ersten Mal Bundessieger. Jonas besucht die fünfte Klasse im Bundes-Oberstufenrealgymnasium in Deutschlandsberg. Seine Hobbys sind Schwimmen, Laufen, Harmonikaspielen, Experimentieren und besonders seine Hühnerzucht. Von Geburt an ist Jonas beinahe blind, er hat einen Sehrest von nur acht Prozent. Bgm. Stephan Oswald gratulierte im Namen der Gemeinde St. Stefan und überreichte dem großen Sturm Graz-Fan Matchkarten, womit er ihm eine große Freude bereitete.

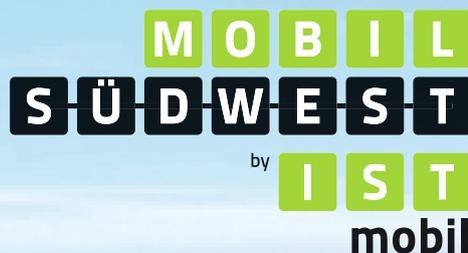


Ende Mai war es soweit. Unser neues Gemeindefahrzeug, ein TOYOTA HILUX, 2,4D-4D Country 4WD Xtra-Cab vom Autohaus Toyota Hecher, wurde von Bgm. Stephan Oswald und dem Außendienstmitarbeiter-Team in Empfang genommen. Seither sind unsere Außendienst-Mitarbeiter im Dienste unserer Bürgerinnen und Bürger auf den Straßen von St. Stefan mit dem neuen Fahrzeug unterwegs.





Fahrtenbestellung:
0123 500 44 11



Bereits im Herbst des Vorjahres hat sich der Gemeinderat für die Teilnahme am Projekt MOBIL SÜDWEST ausgesprochen. Für unsere Gemeinde war und ist es eine enorme Herausforderung, für alle Bewohner(innen) eine öffentliche Verkehrsanbindung zu ermöglichen. Mit MOBIL SÜDWEST wird die Nutzung des öffentlichen Verkehrs ab 1. Juli 2018 einfacher und kostengünstiger und die Anbindung an den öffentlichen Verkehr (ÖV) ermöglicht. Weitere Informa-

tionen entnehmen Sie bitte dem beigelegten Informationsblatt. Für Fragen rund um Buchung, Kosten und mehr rufen Sie einfach die Tel. 0123 500 44 11 der Firma ISTmobil GmbH.

LINIENBÜNDEL DEUTSCHLANDSBERG

Zeitgleich mit der Umsetzung von MOBIL SÜDWEST wird vom Land Steiermark in Zusammenarbeit mit dem Steirischen Verkehrsbund eine gesamtheitliche Betrachtung

des Öffentlichen Verkehrsangebotes für unsere Region überarbeitet und geplant. Die Gemeinden werden in funktionale Planungsregionen eingeteilt. Die Gemeinde St. Stefan findet sich im Korridor Deutschlandsberg – Graz. Falls Sie Anregungen oder Angebotswünsche haben, bitten wir Sie, diese im Bürgerservice der Gemeinde zu deponieren, damit wir sie rasch an die zuständige Stelle des Landes Steiermark weiterleiten können.

Hinweis Veranstaltungskalender

Infos und News zu aktuellen Themen sowie Veranstaltungen, Workshops, Aufführungen und vieles mehr finden Sie auf unserer Homepage oder unserer Facebook-Seite. Schauen Sie vorbei!

Parteienverkehr Bürgerbüro

Mo, Di, Do, Fr
von 7:30 - 12:00 Uhr
Do von 14:00 - 18:00 Uhr

Parteienverkehr Bauamt

Mo, Di, Do, Fr
von 7:30 - 12:00 Uhr

Sprechstunden des Bürgermeisters

Donnerstags von 10:00 bis 11:30
und 15:00 bis 17:00 Uhr
(am letzten Donnerstag im Monat
nur von 10:00 bis 11:30)

T.: 03463/80221
Fax: 03463/80221-250

24 Stunden Notdienst der Gemeinde

T.: 03463/80221-500

Veranstaltungstermine,
Ärztendienst u.v.m. auf
www.st-stefan-stainz.gv.at,

Impressum: Sommerausgabe Juni 2018:

Medieninhaber und Herausgeber: Gemeinde St. Stefan, Bürgermeister Stephan Oswald, 8511 St. Stefan 19, Tel.: 03463 80 221, gde@st-stefan-stainz.gv.at; Gestaltung, Layout, Druck: Günther Steinbrugger, Mario Rainer, Druckerei Moser. Text bzw. Fotos: Gemeinde, Schulen, Kindergarten, Vereine u. Bibliothek St. Stefan, Alois Rumpf, Rotes Kreuz, Günther Steinbrugger, Wikipedia, Grünes Kreuz.

Annahmeschluss für die Herbstausgabe ist der 17.08.2018 im Gemeindeamt St. Stefan.

Werbeinserate:

Die Kosten für 1/1 Seite A4 belaufen sich auf € 100,-, für 1/2 Seite auf € 65,- und für eine 1/4 Seite auf € 35,- zuzüglich 5% Werbeabgabe u. 20% MwSt. Aufschlag für Auswärtige € 20,-. Bekanntgaben von Veranstaltungen sind kostenlos. Im Interesse einer guten Lesbarkeit wird teilweise auf die Verwendung genderspezifischer Formulierungen verzichtet. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass die verwendeten Formulierungen stets für beide Geschlechter zu verstehen sind und keinerlei geschlechterdiskriminierenden Hintergrund haben.

Geschätzte Bewohnerinnen und Bewohner von St. Stefan, liebe Gäste!

In dieser letzten Ausgabe unseres „Rundblickes aus St. Stefan“ vor den Sommerferien möchten wir Sie wieder über aktuelle Themen aus unserer Kommune informieren.

Seit 25.05.2018 gilt die Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und schafft einen neuen Rechtsrahmen im Bereich des Datenschutzes. Auch unsere Gemeinde hat diese bereits umgesetzt und wird sie nun bis Ende des Jahres weiter vertiefen. Nähere Informationen dazu finden Sie auf unserer Homepage.

Durch den schneereichen Winter und die häufigen Niederschläge ist die Wasserversorgung durch Eigenwasser für heuer gesichert. Dennoch wird in den nächsten Wochen der Zusammenschluss des Wasserverbandes Greisdorf mit der Gemeinde St. Stefan vollzogen. Gemeinsam mit dem Land Steiermark, Abteilung 14 Wasserwirtschaft, Ressourcen und Nachhaltigkeit, hat die Gemeinde eine Studie über die Verwendung des Ulmenwassers in Auftrag gegeben.

Das Ulmenwasser ist jenes Wasser, das beim Bau des Herzogbergtunnels gefasst wurde und zur Zeit nutzlos abgeleitet wird. Die Umsetzung dauert natürlich seine Zeit und kostet Geld! Seit 1. April 2018 hat der Wasserverband Stainztal die Betreuung der Wasserversorgung der Gemeinde St. Stefan übernommen. Bitte beachten Sie, dass ab sofort Mitarbeiter des WV Stainztal den Wasserzählertausch vornehmen werden!

Beim ÖEK und dem FLWP 1.0

sind wir nun so weit, dass sich der Gemeinderat mit den Einwendungen befasst hat. Mein Ziel ist es, dass wir die Revision noch heuer abschließen können!

Der Rechnungsabschluss 2017 wurde bei der Sitzung des Gemeinderates am 22. März 2018 einstimmig beschlossen. Es konnte wieder ein Überschuss erwirtschaftet werden. Die größten Brocken auf der Ausgabenseite sind die Kinderbetreuung, der Bereich der öffentlichen Sicherheit und die Musikschule.

Die Sanierung des Schulzentrums ist auf Schiene und so soll mit dem Abbruch des Mittelteiles (Physiksaal, Duschen, Umkleide usw.) im Sommer begonnen werden. Der Turnsaal wird bis Ende 2018 noch in seiner jetzigen Form verwendet werden können. Erst 2019 wird auch dieser adaptiert und zu einem modernen Turnsaal, sowie einem Veranstaltungssaal umgebaut. Die Fertigstellung ist für August 2019 geplant. Die Kosten wurden im Gemeinderat mit € 4,7 Mio. gedeckelt. Mit der Förderzusage des Landeshauptmannes von 60% und der Finanzierungsvereinbarung mit der Marktgemeinde Stainz, welche 14% der Kosten bei den Maßnahmen für die schulische Nutzung dazu zahlen muss, sind wir in der Lage, dieses Projekt zu finanzieren.

Durch die Fusionierung unserer Raiffeisenbank mit der Raiffeisenbank Deutschlandsberg verkleinert sich die Bankstelle in St. Stefan. Die neugegründete Raiba Schilcherland hat mir aber versichert, dass sämtliche Außenstellen bestehen bleiben sollen.



Die Verwaltung der Gemeinde beabsichtigt, sich räumlich zu verändern. Um einem modernen Gemeindeamt zu entsprechen, möchte ich alle Teilbereiche der Gemeindeverwaltung (Finanzabteilung, Bauamt, Bürgerservice...) in einem Objekt vereinen. Ich hoffe, in den nächsten Wochen eine Entscheidung treffen zu können, wo sich das Gemeindeamt in Zukunft befinden wird!

Von 20.07. bis 22.07.2018 besuchen uns ca. 80 Personen aus unserer Partnergemeinde Villány/Ungarn! Es werden noch Quartiergeber gesucht! Sollten Sie Platz haben, melden Sie sich bitte bei Andreas Klement (03463/80221-202).

Abschließend wünsche ich Ihnen und Ihren Familien einen schönen Sommer, gemütliche Urlaubstage und allen Kindern erholsame Ferien!

Ihr Bürgermeister
Stephan Oswald

Kirche zum Wohlfühlen – ein Pilotprojekt



Vorne von links: Dechant Kan. Friedrich Trstenjak, Bgm. Stephan Oswald, Bischof Dr. Wilhelm Krautwaschl, Renate Kölbl
Hinten von links: Brigitte Hiden, Andreas Windisch, Christine Tappler, Birgit Bretterklieber, Past. Ass. Silvia Treichler, PGR Vorsitz. Martha Ortner, Margarete Schreiner, Markus Schreiner, Wolfgang Kölbl

Das ist ein weiteres Projekt unseres Pilotteams des Pfarrverbandes St. Stefan-St. Josef. Menschen, die unsere Pfarrkirchen St. Stefan oder St. Josef besuchen, sollen sich hier wohlfühlen und diese

als Ort des Gebetes, der Ruhe, der Besinnung, des Innehaltens und des Ausrastens wahrnehmen. Dazu gehören die durch unsere Kirchenteams wunderschön geschmückten Kirchen ebenso, wie

das „drum herum“. Zum schönen und gepflegten Ambiente rund um die Kirchen kommen jetzt unsere Liegestühle dazu, die zum Verweilen einladen. Als seelische Stärkung wird es Worte der Ermutigung aus der Bibel geben.

Dass unsere Liegen sehr bequem sind, hat nach dem Firmgottesdienst auch Bischof Dr. Wilhelm Krautwaschl festgestellt: „Man kann sich gut erholen!“ Nutzen auch Sie unsere „Kirche zum Wohlfühlen“, lassen Sie die Seele baumeln und verweilen Sie in und rund um unsere Pfarrkirchen.

Herzlichen Dank den großzügigen Spender(innen) für unsere Liegen: Toyota Hecher, Weinbau Herrgott, Fam. Strohmaier, Fam. Kölbl, Fam. Schreiner, Brigitte Hiden, Fam. Tappler sowie Bgm. Stephan Oswald.

Großes Ehrenzeichen für Gerhard Eger



Bauamtsleiter, Altbürgermeister, Ehrenbürger von St. Stefan, Vereinsobmann...., die Liste ließe sich noch ziemlich lange weiterführen.

Ende Mai wurde Gerhard Eger mit dem „Großen Ehrenzeichen des Landes Steiermark“ ausgezeichnet. LH Hermann Schützenhöfer

bedankte sich in seiner Laudatio bei Gerhard Eger als einsatzfreudigen, wirtschaftlich verantwortungsbewussten steirischen Politiker für seine Verdienste um die Gemeinde Greisdorf und lobte ihn ebenfalls für seine gute Zusammenarbeit mit den Nachbargemeinden in einer Zeit, wo von Ge-

meindezusammenlegungen noch nicht gesprochen wurde, die ihm aber als Regierungskommissär im Jahr 2015 sehr zugute kam.

Herr Eger war im Laufe der Jahre in vielseitigen Positionen für diverse Vereine und Verbände im Einsatz, sei es in der Betreuungsgruppe St. Stefan, im Büchereiverein, im Tourismusverband, bzw. dem Tourismusregionalverband, dem Wasserverband oder als Vorsitzender des AR der Raiffeisenbank Schilcherland.

Diese besondere Auszeichnung, das „Große Ehrenzeichen des Landes Steiermark“, die er im Beisein seiner Familie, Bgm. Stephan Oswald und OPO Michael Jeschelnig erhielt, rundet sein berufliches Schaffen würdevoll ab, das mit Ende Oktober 2018 ausklingen wird. Bgm. Stephan Oswald gratulierte ihm sehr herzlich.

GRIFFNER

DAHEIM SEIN IST ALLES



DAHEIM SEIN IM SCHILCHERLAND

GRIFFNER Haus und die Raiffeisenbank Schilcherland starten ein innovatives Immobilienprojekt und ermöglichen jungen Familien in kleinen Gemeinden die Möglichkeit einen leistbaren Baugrund zu erwerben.

WOHNEN AUF DER SONNENSEITE

Erfüllen Sie sich mit dem neuen Bauprojekt in St. Stefan ob Stainz Ihren persönlichen Traum vom GRIFFNER Haus.

GRIFFNER möchte Sie bei der Verwirklichung Ihres neuen Daheims begleiten. Insgesamt stehen in St. Stefan ob Stainz ab sofort 25 Bau-parzellen zur Auswahl. Der Stil selbst ist frei wählbar. Wir übergeben Ihnen nach einem ausführlichen Beratungsgespräch ein maßgeschneidertes An-

gebot inklusive aller von Ihnen gewünschten Leistungen.

MUSTERHAUS VOR ORT

GRIFFNER wird bis zum Spätsommer ein Musterhaus in St. Stefan errichten, in dem ab Herbst 2018 sogar ein Probewohnen möglich sein wird. Eine GRIFFNER Infobox steht bereits – hier können Interessenten erste Beratung zu Bauplätzen und Hausmodellen einholen.

Weitere Informationen unter:
www.griffner.com/ststefan-ob-stainz

KONTAKT

Telefonische Terminvereinbarung
oder per Mail an:

DI Harald Kurath

Tel. +43 699 10 10 4469

E-Mail: hkurath@griffnersales.com

Karl Heinz Messner

Tel. +43 699 145 83 900

Email: khmessner@griffnersales.com

8511 St. Stefan ob Stainz 3
(unmittelbar neben Caféhaus Ebner)

Einladung zum

69. SOMMERFEST und STEFANER SONNTAG

der FF St. Stefan beim Rüsthaus
Das Fest findet bei jeder Witterung statt!



5. AUGUST 2018

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!
www.feuerwehr-ststefan.at

Frühschoppen
ab 10.30 Uhr:

Musik ab
18.00 Uhr:

Eintritt:

Vorverkauf € 3.- | Festkasse € 5.-

Schilcherland
Böhmische

& Die Hahukogler

Bekannt aus dem Fernsehen:
„Wenn die Musi spielt!“

Die
Kroc  ledern

EXPERIENCE
20Y
EXCELLENCE



SUCCESS

www.secura.at

Bei dieser außergewöhnlichen Wohnanlage sollten Sie sich für's Wohnen im Eigentum entscheiden!



Wfl. ~92,28 m²

Garten inkl. Terrasse: ~215 m²

Terrasse: ~53,39 m²

Da nun beinahe die Hälfte der Wohnungen verkauft ist, wird in Bälde mit dem Bau begonnen. Der fixe Einzugsstermin wurde bereits vertraglich festgelegt und ist Ende 2019. Freuen Sie sich auf eine exzellente Bauweise in hochwertiger ziegelmassiver Ausführung und moderner Architektur.

Jeder finanziert während seines Lebens eine Wohnung

Einer finanziert seine eigene Wohnung, ein Anderer finanziert mit der Miete die Wohnung seines Vermieters. Daher sollten Sie sich, gerade in Zeiten wie diesen, für Kaufen statt Miete zahlen entscheiden.

Mieten steigen Jahr für Jahr, während sich die Kreditsumme im Gesamten verringert.



Wfl. ~ 48,61 m²

Terrasse: ~25,19 m²

Stillvolles und leistbares Wohnen mitten im Schilcherland bietet Ihnen dieses einzigartige Wohnprojekt. Die stillvollen, barrierefreien 2- bis 4-Zimmer-Wohnungen mit Eigengarten bzw. Balkon lassen keine Wünsche offen. Sie sind hochwertig ausgestattet und die Grundrisse gut durchdacht, ideal für Familien, Paare, Singles sowie auch ältere Personen.



Eine eigene Wohnung ist eine sinnvolle Kapitalanlage und muss daher sorgfältig durchdacht, geplant und finanziert werden. Von Andreas Glettler werden Sie bestens beraten und betreut, er ist der Fachmann mit jahrzehntelanger Erfahrung in der Branche. Er erstellt Ihnen ein unverbindliches Finanzierungskonzept, welches genau auf Ihre Bedürfnisse abgestimmt ist. Vereinbaren Sie gleich einen Gesprächstermin mit ihm.
T.: 0664/ 62 75 102

Anlegerwohnung als stabile Wertanlage

Eine Wohnung ist eine sichere und seriöse Geldanlage. Sichern Sie Ihre Finanzen in Form einer Immobilie ab und Sie können zukünftigen wirtschaftlichen Entwicklungen gelassen entgegensehen. Mit einer Immobilie haben Sie Sicherheit.

Durch die erfolgreiche Vermietung macht sich dies im Laufe der Jahre von selbst bezahlt, was Möglichkeiten für Finanzierungsraten anbelangt. Andreas Glettler informiert Sie gerne über die Vorteile eine Anlegerwohnung zu erwerben.



Wohnflächen von rd. 50 - 105 m²
Kaufpreis ab EUR 124.500,--
Topfinanzierung
Honorarfrei
HWB 43,8 fGEE 0,80



Tätigkeitsbericht der FF-Pirkhof



Ausbildung GAB 2 erfolgreich absolviert

Im April 2018 beendeten die Kameraden JFM Moritz Lukas, JFM Anna Hartbauer, JFM Sophie Bretterklieber und JFM Philipp Schnabl mit der Absolvierung der GAB 2 an der Landesfeuerwehrschule ihre

Grundausbildung. Mit der erfolgreich abgelegten Prüfung sind sie nun am Beginn ihrer aktiven Feuerwehrkarriere und dürfen nun an den Einsätzen und Ausbildungen der Feuerwehr, aber auch an der Landesfeuerwehrschule, teilnehmen.

An dieser Stelle recht herzliche

Gratulation zu der erbrachten Leistung der vier Kameraden(innen).

Ebenfalls ergeht ein Dank an LM/F Michael Hashold und seine beiden Helfer, FM Christina Zangl und OFM Gerhard Wegl, für die ausgezeichnete Vorbereitung der Kameraden(innen).



Einsätze: LKW- Bergung

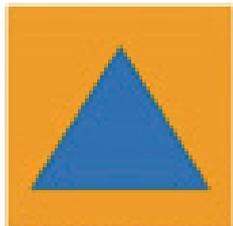
Zu einer langwierigen LKW-Bergung wurden die Kameraden der FF Pirkhof im April gerufen.

Ein Betonpumpenwagen konnte sich nicht mehr aus eigener Kraft

von der Baustelle entfernen. Nach der Lageerkundung durch Einsatzleiter OBI Hans-Peter Schirak wurde zuerst mit der Seilwinde und dem Greifzug des TLFA Pirkhof versucht, den LKW beim Rückwärtsfahren zu unterstützen. Wegen der steilen Zufahrt waren die

vorhandenen Einsatzmittel nicht ausreichend und so musste zur Unterstützung der Kran der FF-Stainz nachalarmiert werden.

Nach schweißtreibenden fünf Stunden konnte dieser Einsatz erfolgreich beendet werden.



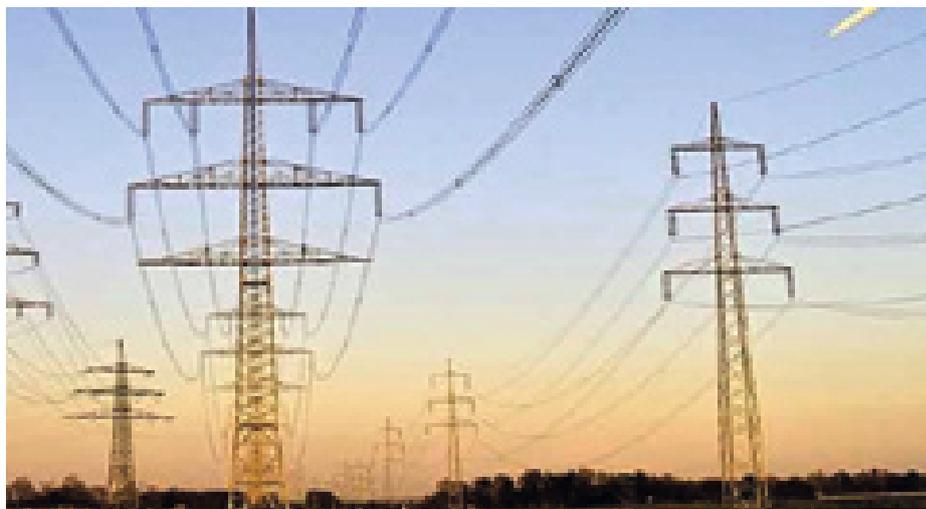
ZIVILSCHUTZ
Steiermark

KEIN GRUND ZU ÜBERTRIEBENER ANGST, ABER VIELE GRÜNDE FÜR GUTE VORBEREITUNG.

Stellen Sie sich vor, plötzlich ist alles dunkel. Aber nicht nur das Licht geht aus.

Der Kühlschrank summt nicht mehr. Das Radio hört auf zu spielen. Das TV-Gerät ist schwarz. Der Computer ist tot. Die Heizung wärmt nicht mehr. Handy und Festnetz Telefon sind stumm. Ampeln funktionieren nicht. Züge bleiben stehen. U-Bahnen und Aufzüge stecken fest. Und das für Stunden, im absoluten Krisenfall für Tage. Undenkbar? Nein – leider nicht. „Blackout“ – der großflächige, totale Stromausfall kann jederzeit auch bei uns passieren.

Soweit die schlechte Nachricht.



Die gute: Österreichs Einsatzkräfte und Behörden sind für den Ernstfall gerüstet. Und auch Sie persönlich können sich vorbereiten, um gut durch die Stromkrise zu kommen.

Die Informationsbroschüre des

Österreichischen Zivilschutzverbandes beantwortet alle wesentlichen Fragen, Sie erhalten diese im Bürgerservice der Gemeinde oder beim Zivilschutzverband Steiermark:

www.zivilschutz.steiermark.at

Abfalltrennung leicht gemacht Praktische Vorsammelsäcke für den Haushalt

Abfälle stellen ein enormes Potential dar. Durch die richtige Trennung und Wiederverwertung sind sie die Rohstofflieferanten für morgen. Österreich verwertet 95% der Verpackungsabfälle!

Unsere Recyclingquote liegt be-

reits bei 66%. Damit unsere Umwelt geschont und die Mülltrennung in privaten Haushalten noch weiter erleichtert wird, bietet der Abfallwirtschaftsverband nun praktische Vorsammelsäcke für Papier, Leichtverpackungen, Metallverpa-

ckungen und Glasverpackungen an.

Dadurch können die Verpackungsabfälle bereits direkt im Haus vorsortiert und praktisch in der richtigen Tonne entsorgt werden.



Sie erhalten ein 4er-Set (bestehend aus Sammelsäcken für Papier, Leicht-, Glas- und Metallverpackungen) um € 3,- im Gemeindeamt St. Stefan.

Ehrung für 20 Jahre Einsatz für die Menschen



V.l. Franz Prall, BGM Stephan Oswald, Kathrin Hütter, LH Hermann Schützenhöfer, Erna Prall, Gerhard Prall, Bianca Knopper, Jürgen Fink, Josef Hartbauer, Anna Hartbauer

Goldenes Ehrenzeichen für den Obmann des Grünen Kreuzes LRR Gerhard Prall!

Aus den Händen von LH Hermann Schützenhöfer erhielt LRR Gerhard Prall das Goldene Ehrenzeichen des Landes Steiermark für seine Verdienste um das Grüne Kreuz Steiermark. Der geehrte übernahm 1997 die Ortsstelle Bad

Gams mit damals drei Fahrzeugen und vier Mitarbeitern. Aktuell sind es in den Ortsstellen Stainz und Gleinstätten (wo er auch als Geschäftsführer tätig ist), 103 hauptamtliche Mitarbeiter(innen) und 58 Fahrzeuge. Er ist besonders stolz auf seine Mitarbeiter, die mit viel Herz und Engagement ihre Arbeit verrichten.

In der Laudatio führte LH Schüt-

zenhöfer die Verdienste rund um das Grüne Kreuz Steiermark an und dass dank seines Weitblicks und seines stetigen Dranges, das Grüne Kreuz qualitativ und durch innovatives Denken voran zu treiben, sich das Grüne Kreuz seit seiner Tätigkeit als Obmann, vom einzelnen kleinen Privatunternehmen, zu einer großen gemeinnützigen Organisation entwickelt hat. Seit seiner Zeit als Obmann, wurden zahlreiche Meilensteine erreicht. Das Grüne Kreuz Steiermark hat nun seine eigene Schulungsabteilung, ist ein aktives Mitglied im Steirischen Katastrophenschutzdienst, wurde vom Land Steiermark als allgemeiner Rettungsdienst anerkannt und ist vom Steirischen Rettungs- und Katastrophenschutzdienst als zweitgrößter Anbieter nicht mehr wegzudenken.

Neben seiner Familie wurde LRR Gerhard Prall auch von Bürgermeister Stephan Oswald zur Verleihung begleitet, der ihm im Anschluss herzlichst zu dieser Auszeichnung gratulierte.

HOMEPAGE RUNDUMPAKET

€ 490,-

speziell für Buschenschank & Gastronomie

- Vorgefertigtes Design, das nach Ihren Wünschen selbst angepasst werden kann. Vorschau: www.gastro.mao-art.at
- inkl. gratis Wlan Hotspot Startpaket für Gäste Wlan
- bei Bedarf: Domainhosting 1/2 Jahr gratis bei Herstellung



DataStreaming Telekom
Wir verbinden Sie mit der Zukunft!

Michael Gottsberger
0676 75 65 566
michael@gottsberger.at
www.ds-telekom.at



werbegrafik.cc

Mario Rainer
0664 54 55 717
office@marioainer.at
www.marioainer.at

Alle Preise exklusive der gesetzlichen MwSt. Satz & Druckfehler vorbehalten. Angebote bis auf Widerruf gültig.

Mit Begeisterung Berufe erlesen & erleben!

Von der Volksschule St. Stefan wurden 20 Kinder aus allen vier Schulstufen kommend, über die Berufe Tischler, Chemiker, Polizist und Apotheker eingehend informiert. Organisatorin war Mag^a Kathrin Lendl vom Regionalmanagement Südweststeiermark, im Zusammenwirken des Bibliotheksteams mit Andrea Knoll-Nechutny, Christine Nikodem-Eichenhardt, Michaela Klement und Gudrun Klug in der Bibliothek St. Stefan.

Die Kinder wurden in vier Gruppen eingeteilt, jede Gruppe erkundete zwei Berufsbilder mit entsprechenden Kinderbüchern und durch „praktisches Tun“. Für jedes Berufsbild wurden kleine Arbeitsblätter zu den Inhalten der Bücher bzw. mit kurzen Interviewfragen zu Ihrem Beruf vorbereitet.



Die Kinder waren mit Begeisterung und großer Neugier dabei, nachdem sich Apothekerin Mag^a Martina Schwab, St. Stefan die Chemikerin Mag^a Silvia Neschmark, Stainz, RevInspektorin Renate

Safran-Holler, PI Stainz und die Tischlermeisterin Marianne Fuchs, St. Stefan bestens vorbereitet zeigten und den Kindern vieles sowohl in Praxis, als auch Theorie zeigen konnten.



Professionelle Ernährungsberatung in Ihrer Nähe

Tanja Heiling, BSc

Diaetologin

+43 664 53 77 819

info@diaetologin-heiling.at

www.diaetologin-heiling.at



Was biete ich?

- **Individuelle Ernährungsberatungen**
- **Schwerpunkte:**
 - Gesunde Ernährung
 - Gewichtsreduktion
 - Mangel- und Fehlernährung
 - Stoffwechselerkrankungen
 - Nahrungsmittelunverträglichkeiten
 - Magen-Darm-Beschwerden und -Erkrankungen
 - Osteoporose
 - Rheumatische Erkrankungen
- **Messung der Körperzusammensetzung mittels BIA-Messung**

pureté Apothekenhaus

St. Stefan 17

8511 St. Stefan ob Stainz



Sie möchten eine Ernährungsberatung oder BIA-Messung bei mir in Anspruch nehmen?

Dann vereinbaren Sie gleich einen Termin mit mir!

Mag.^a Ursula Schober-Selinger 0676 / 411 40 50
 Norbert Czeziel 0676 / 62 42 960
 Mag.^a Dr.ⁱⁿ Mariella Panagl 0680 / 335 00 94
 Birgit Nepozitek 0699 / 180 729 36
 OÄ.Dr.ⁱⁿ Mehrnusch Hasiba-Naghibi 0664 / 132 65 68



Vortrag zum Thema:
**„(Über)Leben mit AD(H)S
 - Von Zappelkindern und
 Traumtäänzern“**

Referentin:
Dr.ⁱⁿ Mariella Panagl
 Dienstag, 02.10.2018
 um 19 Uhr im ZiL
 Klinische-und
 Gesundheitspsychologin
 Sonderpädagogin
 Freiwillige Spende!

**Diplomlehrgang zum/zur
 Lebens- und Sozialberater/in**
 WKO-zertifiziert, 5 Semester
 berufsbegleitend
 Info: 0676 / 62 42 960
 Start: **September 2018**
im ZiL – St. Stefan
www.promenteakademie.at

**Ausbildung zum/zur
 Pädagogisch qualifizierten
 LERN- UND
 FREIZEITBETREUER/IN**

Kurszeiten: 3 Tage (insg. 36 Std.
 inkl. Hospitation von 10 Std. in
 pädagogischer Einrichtung)

Zielgruppe: Personen, die sich
 im pädagogischen Bereich als Ba-
 bysitter oder Au-Pair qualifizieren
 möchten oder in der schulischen
 Kinderbetreuung (Schulassistentz)
 tätig sind und noch keine pädago-
 gische Basisausbildung haben!

Leitung: Dr.ⁱⁿ Mariella Panagl
Termin: 06.- 08. September 2018
 Anmeldung und weitere Informa-
 tionen unter: office@zil-stmk.at
 bzw. www.dialog-praxis.at

**„Raus aus dem Hamsterrad“
 Ein Seminar zur Vorbeugung
 von Burnout**

Wie entsteht Stress und Burnout?
 Wie können Sie diese Situation
 vermeiden oder möglichst schnell
 wieder herauskommen?

Referentin:
Mag.^a Ursula Schober-Selinger
 Freitag, 5.10.2018
 9.00 - 17.00 Uhr, Im Stieglerhaus
 Anmeldung und Information unter:
 0676 / 411 40 50
u.schober@postfach.at

ZiL
 Im Wartingerhaus
 8511 St. Stefan 8
 Mobil: 0660 400 14 89
office@zil-stmk.at
www.zil-stmk.at

Unsere Partnergemeinde aus Villany besucht uns vom 20. Juli 2018 bis 22. Juli 2018!



Mit der Weinbaugemeinde Villany verbindet St. Stefan eine langjährige, freundschaftliche Partnerschaft.

Im vorigen Jahr war eine Abordnung aus St. Stefan zu Gast in Ungarn, wo wir wieder sehr herzlich aufgenommen wurden.

Im Juli dürfen wir unsere ungarischen Freunde in St. Stefan willkommen heißen. Die Gästegruppe umfasst die Jugendmusikkapelle, Tänzer, Sänger und Begleitpersonen. Aus diesen gegenseitigen Besuchen haben sich nette Freundschaften entwickelt.

Aus Anlass dieses Besuches wenden wir uns an alle Gemeindebewohner(innen), die un-

seren Gästen aus Ungarn eine Unterkunft bieten möchten, sich in der Gemeinde zu melden. Die Unterkunftgeber sind selbstverständlich herzlich zum Mittag- bzw. Abendessen eingeladen und können auch gerne am Programm teilnehmen. Den genauen Programmablauf schicken wir auf Wunsch gerne zu.

Bitte melden Sie sich möglichst bald im Gemeindeamt bei Frau Luise Klug-Kager unter der Tel. 03463/80 221-205 oder bei Herrn Andreas Klement unter der Tel. 03463/80 221-202.

Reinischkogler Weisenbläsertreffen am Sonntag, 08.07.2018 Beginn: 10:00 Uhr mit einem Wortgottesdienst



Juchaz´n, singan, jodeln, blas´n und spül´n, wia´s früha amal war!

Österr. Staatsmeisterschaften im Fallschirmzielsprung in St. Stefan!

Drei Vereine, SVU, Tennisklub und Landjugend St. Stefan taten sich mit der Gemeinde St. Stefan und dem Schilcherland zusammen und traten als Veranstalter der Österr. Staatsmeisterschaften im Fallschirmzielsprung auf. Unterstützt wurden sie auch von der FF St. Stefan/Stainz und dem Grünen Kreuz Steiermark.

Es passte alles bestens: Schönes Wetter, perfekter Ablauf und ausgezeichnete Organisation.

Am Samstag fanden sieben Wertungsdurchgänge statt - es waren elf Teams mit je vier Springern, aus Salzburg, Kärnten, Oberösterreich, Niederösterreich und der Steiermark am Start. Nach dem 8. Durchgang folgten die Final - und Einzel-fallschirmzielsprünge. Im Mannschaftsspringen siegte



HSV Red Bull Salzburg. Im „Einzel“ siegte Julia Schosser, bei den „Herren Einzel“ Alic Gernot, HFSC Freistadt.

Bgm. Stephan Oswald lobte aber vor allem den Zusammenhalt der

drei Vereine, die so eine Veranstaltung einfach perfekt über die Bühne brachten und würde sich freuen, wenn es in Zukunft auch bei anderen Veranstaltungen so gut gelingt.

Arbeiten wir gemeinsam statt einsam!



Geschätzte Damen und Herren, werte Vereinsmitglieder, liebe Reinischkogler!

Der 9. April hat unserem Verein viele notwendige Impulse und Änderungen gebracht. Bei dieser Jahreshauptversammlung (JHV) wurde ein neuer Vorstand auf breiter Basis bestellt und ich zum neuen Obmann gewählt. Vor der Wahl stellte ich den Mitgliedern und Zuhörern meine Ideen für den „neuen“ VRR in Form einer Präsentation vor.

Was haben wir seither für SIE bereits gemacht?

- Die **meiste Zeit** wurde und wird für die Konsolidierung des VRR aufgewendet, um einen umfassenden Überblick der Hinterlassenschaft zu erhalten.
- Die **Vereinsstatuten** aus dem

Gründungsjahr mussten überarbeitet werden und wurden von der 2. Generalversammlungssitzung am 18.6. ebenso bewilligt wie weitere personelle Änderungen im Vorstand.

- Das **Vereinsziel musste klar definiert** werden. **Wofür steht der VRR?** Was will die Bevölkerung, die Mitglieder, wir alle?
- Der bisherige Internetauftritt bedurfte einer Anpassung, Zugriffsrechte wurden neu vergeben und die Kommunikation und Verantwortungsbereiche wurden klar bestimmt.

Vieles ist aber noch zu erledigen (Reinischkogler, LOGO etc.). Ich werde in den nächsten Monaten das **Gespräch mit EUCH**, den Vereins-Obleuten, den Buschenschank-Betreibern, den Winzern, den Feuerwehrkommandanten, den Gewerbetreibenden u.v.a.m. **suchen**, um **Eure** Standpunkte, Ideen und Wünsche in Erfahrung zu bringen. Wo gibt es Synergien, **was ist GEMEINSAM besser als EINSAM?**

Neue Veranstaltungen im heurigen Jahr?

Die offenen Arbeiten sind zu umfangreich, um verantwortungsbewusst eine Veranstaltung durchführen zu können. Es gibt aber bereits Ideen für 2019, die mit unser ALLER Einsatz vielversprechend sein können.

Abschließend und abgewandelt erlaube ich mir, einige Worte von Bundeskanzler Leopold Figl aus 1945 heranzuziehen: „*Wir können Euch für heuer noch nichts bieten, wir können Euch nur bitten, glaubt an diese I(i)ebenswerte Region und den neuen Verein*“.

Wenn SIE den Verein Region Reinischkogel weiterhin oder als neues Mitglied unterstützen möchten, bitte ich Sie um Kontaktaufnahme. Das notwendige neue Mitgliedsformular schicken wir Ihnen dann kurzfristig entweder per Mail, Post oder persönlich zu.

Arbeiten wir gemeinsam statt einsam daran, dass in Zukunft wir als Bewohner und unsere Gäste sagen können: „**Reinischkogel, wo sonst?**“

Herzlichst,
Volker Weiss (Obmann)
Telefon: 0650/ 70 47 100
E-Mail: reinischkogel@gmx.net

JAGDPACHTSCHILLING - AUSZAHLUNG

Der Jagdpachtschilling für das Jahr 2018 wird aufgrund des Aufteilungsentwurfes an die Grundbesitzer des Gemeindejagdgebietes aufgeteilt.

Der zur Aufteilung kommende Jagdpachtschilling kann entweder persönlich in der Finanzabteilung oder per Mail (gde@st-stefanstainz.gv.at) beantragt werden und

wird ausschließlich auf das Konto überwiesen – eine Barauszahlung ist aus organisatorischen Gründen leider nicht möglich!

Gemäß §21 des Steiermärkischen Jagdgesetzes 1986, LGBl. 23/1986 i.d.g.F. ist der Jagdpachtschilling innerhalb von 6 Wochen nach Kundmachung im Gemeindeamt St. Stefan ob Stainz während der

Parteienverkehrszeiten in der Zeit von **09.07.2018 bis 19.08.2018** zu beantragen.

Der nicht beanspruchte Jagdpachtschilling verfällt nach Ablauf der sechswöchigen Auflagefrist zugunsten der Gemeindekasse, eine Fristverlängerung kann nicht gewährt werden.



Fachliche Aufklärung bei Gesundheits- & Ernährungsfragen!

Seit etwa 1960 verzeichneten die Krankheitsstatistiken in den Industrieländern ein Ansteigen bestimmter Erkrankungen. Diese Erkrankungen stehen in engem Zusammenhang mit den geänderten Lebens- und Ernährungsbedingungen. Entsprechend dieser Erkenntnis wurden diese Wohlstandserkrankungen auch als „Zivilisationserkrankungen“ zusammengefasst.

Nicht nur Übergewicht oder Diabetes, auch viele gänzlich andersartige Beschwerden wurden als ernährungsbedingt oder zumindest ernährungsabhängig identifiziert. Der gezielte Einsatz von Nährstoff-Komplexen zum Ausgleich von Defiziten dient heute als anerkannter Weg, ernährungsbedingten Beschwerden vorzubeugen bzw. aufgetretene Beschwerden nachhaltig zu behandeln. Diese Nährstoff-Präparate sollten nicht ohne fachliche Beratung eingenommen werden.

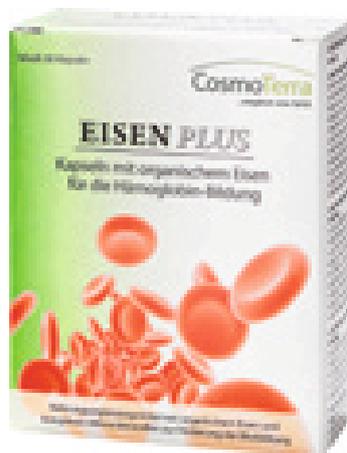


Christine Beck und ihr Team vom Zentrum Lebensfreude haben es sich zur Aufgabe gemacht, dass die Menschen sachlich und qualitativ über Gesundheits- und Ernährungsfragen aufgeklärt werden. In einem persönlichen Gespräch werden Sie fachlich beraten, vorhandene Defizite aufgezeigt und gezielt ergänzt, was fehlt. Sehr gute Erfolge werden mit den Cosmoterra Produkten erzielt. Permanente Forschungs- und Entwicklungsarbeit, sowie Kooperationen mit renommierten Forschungsinstituten sind die Basis für den Erfolg von Cosmoterra. Heute möchten wir Ihnen zwei weitere Produkte vorstellen!



FÜR IHRE SEHKRAFT

Die Leistungsfähigkeit des Auges nimmt im Alter ab. Dieser Vorgang kann durch Veranlagung, erhöhte Blutfettwerte, Übergewicht, einseitige Ernährung, Rauchen oder durch Einwirkung von starkem Sonnenlicht verstärkt werden. Zu den degenerativen Augenbeschwerden zählen vor allem die altersbedingte Makuladegeneration (AMD), der Graue Star und die Nachtblindheit. Cosmoterra SEHKRAFT Kapseln enthalten neben OPC einen abgestimmten Cocktail aus magenschonendem Vitamin C, Vitamin E, Zink, Selen, Kupfer und tragen bei, die Zellen von Iris und Retina (Netzhaut) vor oxidativem Stress zu schützen.



OHNE EISEN GEHT ES NICHT

Eisen ist ein essentielles Spurenelement, ohne das Leben gar nicht möglich wäre. Im menschlichen Organismus kommt dem Eisenstoffwechsel eine ganze Reihe von zentralen Aufgaben zu. Die Hauptaufgabe ist seine Rolle als Zentralatom des roten Blutfarbstoffs Hämoglobin. Hämoglobin reguliert den Sauerstofftransport über die Lunge zu allen Körperzellen und

den Rücktransport von Kohlendioxid (CO₂) aus den Geweben zur Lunge. Sauerstoff wird in jeder Zelle zur Energiegewinnung (Wärme- und ATP- Synthese) benötigt. Das Spurenelement unterstützt den Eisentransport im Blut. Cosmoterra Eisen Plus Kapseln tragen zu einer normalen Sauerstoffverwertung und zur Verringerung von Müdigkeit und Ermüdung bei.

Detaillierte fachliche Informationen erhalten Sie bei Christine Beck im Zentrum Lebensfreude.



Am Mühlbach 2 (Business Center)
8501 Lieboch
Tel.: 0664 / 14 06 776
christine@zentrum-lebensfreude.com
www.zentrum-lebensfreude.com



Maschinenring

Die Profis vom Land

Neophyten: Grundeigentümer trägt Verantwortung



Riesen-Bärenklau



Drüsiges Springkraut

Neophyten fachgerecht beseitigen

Invasive Neophyten können sich negativ auf die Gesundheit, die Wirtschaft und die Artenvielfalt auswirken. Es ist daher notwendig, Bestandsregulierungen durchzuführen. Grundstückseigentümer sind, laut einem Gesetzeserlass des Landes Steiermark, zur Entfernung von invasiven Neophyten am eigenen Grundstück verpflichtet.

Die Maschinenring Service Steiermark eGen verfügt neben einem bestens ausgebildeten und geschulten Team ebenso über die notwendigen Gerätschaften.

Kontaktieren Sie uns - wir informieren Sie gerne persönlich!



Maschinenring Service Steiermark eGen

Dr. Auner Straße 21a, A-8074 Raaba-Grambach
T. +43 59060 600, service.steiermark@maschinenring.at
www.maschinenring.at



DANKE der Gehtreff-Gruppe

Die Gehtreffgruppe St. Stefan besteht seit 2002 und hat 22 aktive Mitglieder.

Innerhalb eines Jahres bringen es die fleißigen Geher immerhin auf 300 km zurückgelegte Wegstrecke und einige gemütliche Stunden im Ziel-Gasthaus Auer. Die Mitglieder möchten sich sehr herzlich für die stets gut begehbaren, sauberen und schönen Wanderwege bedanken.

WANTED

MITARBEITER/IN

Das Büchereiteam der Öffentlichen Bibliothek St. Stefan ob Stainz ist auf der Suche nach **helfenden Händen** für den Verleih, für Veranstaltungen, für organisatorische Dinge, für neue Ideen...

Wir bieten ein nettes Team und viel Lesestoff!

Bei Interesse einfach vorbeikommen und nachfragen.
Nähere Informationen auch gerne unter buch.st@gmx.net

WARUM arbeitest DU/arbeiten SIE eigentlich nicht bei uns mit?

© od nuckesselbst.de



Maschinenring

Die Profis vom Land

Chemiefreie Unkrautpflege



Wir denken und handeln nachhaltig!

Unkraut an der Wurzel packen!

Der Einsatz chemischer Unkrautvernichtungsmittel ist nicht mehr auf allen Flächen zulässig. Wir bieten ökologische und langfristig kostengünstige Alternativen zur herkömmlichen Unkrautbekämpfung. Der Maschinenring rückt den Unkraut-Wurzeln mit neuester umweltfreundlicher Technologie zu Leibe. Betroffene Flächen werden in einem Arbeitsgang mit Heißwasser und einem rein biologischen Schaum behandelt und das Unkraut stirbt ab.

Kontaktieren Sie uns - wir informieren Sie gerne persönlich!



Maschinenring Service Steiermark eGen

Dr. Auner Straße 21a, A-8074 Raaba-Grambach
T. +43 59060 600, service.steiermark@maschinenring.at
www.maschinenring.at



Tagesreise der „FREUNDE DER NATUR“

Am 18. August 2018
findet eine weitere Reise
der Freunde der Natur statt.

Diesmal geht's nach Oberitalien
zum Luschariberg - Nähe Tarvis.

Nähere Infos bei Irene Rumpf

**Interessante & vielseitige Lehr-
stelle m/w wird vergeben!**

Fuchs-Knopper KG
Innenausbau

Trockenbau - Dämmung - Dachstuhlbau - Deckensysteme - Schall-Brandchutz

Grubberg 4, 8511 St. Stefan ob Stainz
Tel.: 0664 15 06 643
www.beraten-planen-bauen.at

Der Spezialist für Innenausbau Fuchs-Knopper sucht einen Lehrling m/w für den schönen Beruf des Trockenbauers. Durch die langjährige Erfahrung und umfassendes Branchenwissen des Betriebes erhalten Lehrlinge eine sehr gediegene Ausbildung und das berufliche Weiterkommen ist sehr positiv. Es besteht die Möglichkeit für einige Schnuppertage, um den Betrieb und Beruf näher kennenzulernen.

Für Informationen rufen Sie einfach den Chef des Betriebes, Herrn Fuchs-Knopper an.
T.: 0664/15 06 643

TOYOTA HECHER
WIR SIND HYBRID

JETZT BIS ZU
**€2.000,-
BONUS!***

TOYOTA
ALWAYS A
BETTER WAY

#hybridnow
TOYOTA
HYBRID

Die TOYOTA Hybrid-SUVs RAV4 und C-HR: jetzt bei TOYOTA HECHER
Mehr erfahren: www.toyota-hecher.at

*Aktionsangebot beinhaltet Hybrid-Bonus in Höhe von € 1.500,- und zusätzlich € 500,- Finanzierungsbonus für C-HR Hybrid bzw. € 500,- Einzahlungsbonus für RAV4 Hybrid bei Eintausch eines Gebrauchtwagens. Finanzierungsbonus ist ein unverbindliches Angebot von Toyota Finanzservice. Kalkulationsbasis ist der Aktionspreis, dieser berücksichtigt Hybrid-Bonus und Finanzierungsbonus. Finanzierungsbonus ist nur gültig bei Finanzierung über Toyota Finanzservice. Sämtliche Werte inkl. MwSt., zusätzlich einmaliger gesetzlicher Vertragsgebühr und einmaliger Bearbeitungsgebühr. Mindestlaufzeit 36 Monate, Laufleistung 10.000 km p.a., Zinssatz variabel, gebunden an den 3-Monats-Euribor, vorbehaltlich einer entsprechenden Bonitätsprüfung. Details und weitere Informationen können Sie den AGBs der Toyota Finanzservice entnehmen. Für Einzahlungsbonus muss das Eintauschfahrzeug mindestens 3 Monate auf den Besitzer angemeldet sein. Keine Barablässe. Angebote gültig für C-HR Hybrid bzw. RAV4 Hybrid bei Zulassung bis 30. 6. 2018 bei allen teilnehmenden Toyota-Partnern inkl. Händlerbeteiligung. Abbildung ist Symbolfoto und zeigt aufpreispflichtige Extras. Änderungen, Satz- und Druckfehler vorbehalten.

Normverbrauch kombiniert: 3,8 – 5,8 l/100 km, CO₂-Emission kombiniert: 86 – 131 g/km.

TOYOTA HECHER

8511 St. Stefan ob Stainz
direkt an der Schilcherstraße
Tel: 03463/81206 od 0664/3573328
www.toyota-hecher.at

2. Steirischer Vorlesetag in St. Stefan



In St. Stefan wurde am 9. Juni 2018, wie an mehr als 70 Orten in der Steiermark, der 2. Steirische Vorlesetag begangen. Die Veranstaltung fand in Zusammenarbeit mit dem Spielzeugmuseum der Familie Geiser in Grubberg und der öffentlichen Bücherei statt.

Die Bücherheldin, Hexe Conny Clax, begrüßte die Kinder, las Ge-

schichten vor und „verzauberte“ einige Kinder. Alle waren eingeladen, sich das Spielzeugmuseum anzuschauen und so mancher Eltern- bzw. Großeltern teil schwelgte in Erinnerungen an die eigene Kindheit. Besonders begeistert waren alle von der Eisenbahnwelt, die sich über 10 m² erstreckt.

Vor dem Museum warteten auf die Kinder und Erwachsenen alte Spiele aus früheren Zeiten. Bei Kastl- und Gummihüpfen, Kartoffellauf, Seildrehen, Murren- und Fadenspielen hatten alle ihren Spaß und konnten vieles ausprobieren.

Höhepunkt der Veranstaltung war natürlich das Kasperltheater. Beim Streit um die letzten Kirschen und bei der Geschichte vom Geburtstag der Prinzessin hörten und schauten alle Kinder ganz genau zu und erfreuten sich an Weihnachtskekzen schon im Juni.

Auch Bürgermeister Stephan Oswald ließ es sich nicht nehmen, den Kindern, wie im Vorjahr wieder, gekonnt einige Märchen vor-

zulesen. Bevor der Kasperl sein letztes Stück „Kasperl will nicht schlafen“ zum Besten gab, durfte man sich zum Abschluss aus einer von der Bücherei bereit gestellten Bücherkiste unter dem Motto „Bücher sind ein Hit, drum suche dir eines aus und nimm es mit!“ (Vorlesestoff für Zuhause mitnehmen.

Das Team der Bücherei möchte sich ganz herzlich bei Familie Geiser vom Spielzeugmuseum in Grubberg und bei Herrn Bürgermeister Stephan Oswald für die gute Zusammenarbeit bedanken.



Öffentliche Bibliothek
8511 St. Stefan 12
Tel. 03463/81491
buch.st@gmx.net

www.bibliothek-ststefan.bvoe.at

Öffnungszeiten:

Mittwoch & Freitag: 17 Uhr-19 Uhr
Samstag & Sonntag: 8 Uhr-11 Uhr

Psychologische Beratungspraxis Maria Theresia Moser

Frau Maria Theresia Moser, BSc, bietet unter dem Motto „Wenn das Leben aus den Fugen gerät...“ – in der Praxis von Herrn Dr. Hackl, Beratung, Coaching, Supervision und Trauerbegleitung an.

„Meine vielfältigen Berufe, meine Lebenserfahrung und meine Offenheit gegenüber dem Leben mit all seinen Schwierigkeiten, ermöglichen es mir, zusätzlich zu meinem erworbenen Fachwissen, Sie bei Ihren Schritten zu unterstützen.“

Maria Theresia Moser BSc

8511 St. Stefan ob Stainz

Tel.: 0650 6011218

Mail: office@moser-beratung.at



Vielen Herzlichen Dank für die großartige Unterstützung der schwerstbehinderten Julia.



Christine Beck von Zentrum Lebensfreude in Lieboch und ihr Team hatten es sich zur Aufgabe gemacht, Julia zu unterstützen und sie haben tolle Arbeit geleistet.

Ein ganzes Jahr lief die Unterstützungsaktion für Julia. Neben einer Reihe von Aktivitäten war das Benefizkonzert ein großer Erfolg.

Es wurden insgesamt € 19.454,56 für dringend notwendige Anschaffungen für Julia gesammelt. Dafür ein großes Dankeschön Herrn Bgm. Stephan Oswald und den zahlreichen Spendern von St. Stefan, sowie der Bevölkerung der Schilcher-Region und darüber hinaus.

Mit dem Erlös der Unterstützungsaktion wurden folgende notwendige Anschaffungen getätigt: WC-Duschstuhl, ein faltbarer Rollstuhl, ein Gehtrainer, Unterschenkelhülsen mit Orthesen und Schuhen im Gesamtbetrag von € 10.936,79.



In nächster Zeit soll noch ein Anzug zur Stabilisierung des Oberkörpers angeschafft werden. Im Oktober d.J. wird die II Phase der Korrektur der Faszienzüge in Barcelona durchgeführt.

Die Kosten für OP, Flug und Aufenthalt belaufen sich auf ca. € 8.500,--, wobei allein die OP € 5.500,-- kostet. Weitere notwendige Anschaffungen kosten ca. € 17.000,--.

Veranstaltungsrückblick Frühjahr 2018



Aus der Gesellschaft für die Gesellschaft

Das Stieglerhaus widmet sich in seiner Vortragsreihe der sozialen Entspannung und dem Sammeln von Erfahrungen aus der Vergangenheit für eine gemeinsame Zukunft. Der erste Teil dieser Reihe hat sich am 24. April mit einem aktuellen Thema unserer Zeit auseinandergesetzt: Migration, Interkulturelle Kommunikation und Missverständnisse. Fred Ohenhen, Pädagoge und Projektleiter im Bereich „Interkulturelle Bildungsarbeit“ erzählte aus dem Herzen über seine Erfahrungen als Migrant aus Nigeria und österreichischer Staatsbürger. Aus einem anderen Blickwinkel berichteten Bezirkskommandant Oberstleutnant Helmut Zöhrer und Chefinspektor Werner Miedl vom Bundesministerium für Inneres über die Arbeit mit Asylsuchenden und Menschen mit Migrationshintergrund. Missverständnisse bei der Begegnung von Menschen mit unterschiedlichen kulturellen Hintergründen konnten aufgezeigt werden und die Vorstellung von Polizeiarbeit wurde durch die Berichte der Vortragenden von laufenden Maßnahmen sowie Projektvorhaben erweitert. Eine offene Schlussdiskussion bereicherte den Abend im Stieglerhaus.



Die Vergangenheit für die Zukunft

Am 4. Mai wurde unter dem Titel „Widerstand und Verfolgung in der Weststeiermark“ über die Vergangenheit in der Region berichtet, um in der Zukunft zu bestehen. Mag. Dr. Heimo Halbrainer, seit 1996 Leiter von CLIO, dem Verein für Geschichts- und Bildungsarbeit, vermittelte Fakten und Erinnerungen der Bezirke Voitsbergs und Deutschlandsbergs in der NS-Zeit und der Phase danach, in der Entwicklung und Bildung durch Schweigen und Angst unterdrückt wurden. Das Stieglerhaus konnte sich über interessierte Besucher, darunter Zeitzeugen und Historiker, sowie die Teilnahme des Kameradschaftsbundes, OV St. Stefan ob Stainz, freuen. Im Anschluss ergab sich eine offene Fragerunde mit spannender Diskussion, die auch außerhalb des Veranstaltungssaals noch weiter fortgesetzt wurde. Ein Folgeprogramm der Vortragsreihe ist auch für 2019 im Stieglerhaus in St. Stefan in Planung.

Kinoabend im Stieglerhaus

Weil Kino einfach eine wunderbare Sache für die Gesellschaft ist, wurde am 8. Mai im Stieglerhaus ein Filmabend angeboten. Passend für die Zeit, in der die Weinreben sprießen, machte den Auftakt dieser Sparte „Der Winzerkrieg“, ein deutsch-österreichischer Spielfilm mit Uschi Glas und August Schmörlzer. Nicht nur Weinliebhaber, sondern ein bunt gemischtes Publikum besuchte den Abend, welcher noch Ausklang mit Brötchen vom Krainerhof fand. Zukünftig werden weitere ausgewählte Filme gezeigt, auch ein Freiluftkino soll im Außenbereich stattfinden.



Weitere Termine:

Sa., 14. Juli

Fr., 24. August

Fr., 28. Sept.

Programmaussichten Herbst 2018

stiegler
haus

Kunst | Kultur | Bildung
St. Stefan ob Stainz



Kürzlich konnte sich das Stieglerhaus über einen ganz besonderen Besuch mit spannendem Ergebnis freuen. Peter Turrini und Silke Hassler trafen August Schmölzer in St. Stefan ob Stainz und besichtigten mit Künstlerin Veronika Erhart das neue Veranstaltungshaus.

Gemeinsam will man nun einen Monolog für das Stieglerhaus erarbeiten – mit August Schmölzer als Schauspieler. Nach dem diesjährigen Sommer geht es an die Arbeit, denn die vorläufige Uraufführung ist bereits für Herbst 2019 angedacht!

Jahresfest der Stieglerhaus – Gemeinnützigen Privatstiftung

Der Stiftungsvorstand Prof. August Schmölzer, Dr. Daniela Majer und DDr. Lukas Zeinler laden alle St. Stefaner und Freunde des Stieglerhauses am 7. und 8. September 2018 zum einjährigen Jahresfest ein!

Diskussion Quo Vadis

Fr., 7. Sept. 2018

13.30 Uhr

Das Fest beginnt am Freitag mit der Diskussion Quo Vadis – Entwicklung von St. Stefan im Zeitraum von 20 Jahren. Teilnehmer: Bürgermeister Stefan Oswald, St. Stefaner mit Familien, Freunde und Gäste. Moderation: August Schmölzer (Ausklang mit gemeinsamer Jause)

Tag der offenen Tür und Fest

Sa., 8. Sept. 2018

13.00 Uhr

Am Samstag findet ein Fest zum einjährigen Bestehen des Stieglerhauses für Kunst, Kultur und Bildung statt. Musik, Theater und regionale Schmankerln begleiten den Tag. Anschließend wird ab 17.00 Uhr der 60. Geburtstag von August Schmölzer gefeiert.

Eine Idee ist nur eine Vision, gäbe es nicht Mut, Kommunikation und Leidenschaft um sie umzusetzen. Mit viel Unterstützung konnte das Stieglerhaus zum Zentrum für Kunst, Kultur und Bildung umgebaut werden. Bereits ein ganzes Jahr lang finden hier Konzerte, Theaterabende, Kinderveranstaltungen, Vorträge sowie andere private Feiern statt. Viele interessierte St. Stefaner zieht es in das adaptierte Haus, ist es doch noch immer ein Stück Vergangenheit – ein gewohntes Haus.

Nun ist es ein Platz für Kommunikation, Kultur und Unterhaltung. Die Stieglerhaus – Gemeinnützige Privatstiftung feiert mit ihrem Stiftungsvorstand August Schmölzer dieses Jubiläum sowie seinen 60. Geburtstag und freut sich auf Ihr Kommen. Für Überraschungen ist gesorgt!



Anfragen zur Buchung von Veranstaltungsräumen richten Sie bitte an Stieglerhaus, 8511 St. Stefan ob Stainz 14, Telefon: +43 660 52 23 520
E-Mail: office@stieglerhaus.at (Frau Mag. Katharina Zotter)

Weitere Termine auf
www.stieglerhaus.at

Raiffeisenbank Schilcherland wächst

Es ist beschlossen: Die Raiffeisenbanken Deutschlandsberg und Schilcherland gehen zukünftig einen gemeinsamen Weg als starke Regionalbank. Mit gebündelten Kräften bietet man den Kunden in fünf Bankstellen noch mehr Sicherheit, Know-how und Servicevorteile.



Die Raiffeisenbank Schilcherland auch in Zukunft in St. Stefan. (RB)

„Was dem Einzelnen nicht möglich ist, das vermögen viele“, erklärte schon Friedrich Wilhelm Raiffeisen, dessen 200. Geburtstag die Raiffeisenfamilie heuer feiert.

Als Gründervater der Genossenschaftsbewegung wusste er genau, dass in einer Gemeinschaft Vieles leichter fällt – zum Beispiel

die steigenden Herausforderungen und Chancen in der Bankenbranche zu nutzen.

Gemeinsam stärker

In einer größeren Einheit gelingt es Auflagen und Gesetze zur Erbringung von Bankdienstleistungen kostenoptimierter zu erfüllen. Gleichzeitig werden mehr Res-

sourcen für die Kundenberatung geschaffen. Eine höhere Eigenmittelquote vermindert das Risiko und schafft mehr Möglichkeiten für Investitionen in der Region.

All das waren Gründe, warum die Führungskräfte der Raiffeisenbanken Deutschlandsberg und Schilcherland gemeinsam mit den Aufsichtsräten den Grundsatzentschluss gefasst haben, fortan einen gemeinsamen Weg zu beschreiten.

„Die Fusion soll als Beitrag zu einem regionalen Aufbruch verstanden werden, der mit Weitblick und Offenheit ideale Voraussetzungen für die Zukunft schafft.“

Vst.-Dir. Michael Hödl

Einstimmiger Beschluss

Im Rahmen der diesjährigen Generalversammlungen im St. Stefaner Stieglerhaus bzw. auf der EbenE² in Deutschlandsberg sagten nun auch die Mitglieder Ja zur Verschmelzung. Mit diesem Schritt wird in vorausschauender Verantwortung für die Herausforderungen und Veränderungen der Zukunft vorgesorgt und die Selbstständigkeit der Raiffeisenbank abgesichert.

Alter Name – neue Größe

Unter dem gemeinsamen Namen Raiffeisenbank Schilcherland wird in den fünf Bankstellen in Deutschlandsberg, Bad Gams, St. Stefan ob Stainz und St. Josef weiterhin volle Service- und Beratungsqualität geboten – allein in der Kundenbetreuung am Schalter und in der Beratung besteht das Team nun aus rund 30 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.



Vereint in der Philosophie, ab Herbst auch mit derselben Bankleitzahl: Mag. (FH) Günter Krainer (Geschäftsleiter Retail und Wohnraumcenter), Vst.-Dir. Michael Hödl (GL Firmenbank und Private Banking), Johann Schmölzer und Vst.-Dir. Georg Lampl (GL Marktfolge) (v.l.n.r.) bilden den Vorstand der neuen Raiffeisenbank Schilcherland. (Michelitsch)



In Trahütten war bereits erste Zusammenarbeit gefragt. (Pichler)

„Eine funktionierende Wirtschaft, die Arbeitsplätze sichert, attraktive Wohnraumschaffung, Sport, Shopping, Genuss, Kultur und ein pulsierendes Vereinsleben – das sind die Lebensadern unserer Gemeinden im Schilcherland.“

Wir als neue Raiffeisenbank Schilcherland fühlen uns für die Entwicklung der Region mitverantwortlich und werden in Zukunft gemeinsam für unsere Heimat ein Wirtschafts- und Gesellschaftsmotor sein“, sind sich die Führungskräfte einig.

Zahlreiche Vorteile für die Kunden

- Aus zwei gesunden Raiffeisenbanken entwickelt sich eine starke Bank.
- Die größere Mitarbeiterzahl erlaubt die Vertiefung des Know-hows und schafft mehr Zeit für individuelle Kundenberatung.
- Die persönlichen Berater vor Ort bleiben auch in Zukunft gesichert.
- Synergieeffekte können genutzt werden: weniger Verwaltung, dafür mehr Beratung durch Spezialisten in allen Bereichen von der Wohn(t)raumfinanzierung, über Veranlagungsthemen bis zum Firmenkundengeschäft.

„Aus der Region. Für die Region. Diesem Leitspruch bleiben wir treu. Mehr noch: wir werden jetzt ein noch stärkerer Partner für die Menschen und Unternehmen im gesamten Schilcherland.“
Vst.-Dir. Georg Lampf



Der neue Vorstand mit Bgm Stephan Oswald, dem Aufsichtsratsvorsitzenden der „alten“ Raiffeisenbank Schilcherland Gerhard Eger, Mag. (FH) Christoph Spleit, Peter Schröttner von der Raiffeisen Landesbank AG, dem Aufsichtsratsvorsitzenden der neuen Raiffeisenbank Schilcherland Christian Polz, Bgm a. D. ÖkRat Franz Ninaus und Bgm Franz Lindschinger bei der Generalversammlung im Stieglerhaus (v.l.n.r.). (Michelitsch)

Was ändert sich?

Technisch erfolgt die Zusammenlegung zwischen 21. und 23. September 2018. Für die Kunden der Raiffeisenbank Deutschlandsberg wird dies nur insofern spürbar, als ihre Raiffeisenbank dann den Namen „Raiffeisenbank Schilcherland“ trägt. Für die Kunden der jetzigen Raiffeisenbank Schilcherland gibt es eine Änderung der Kontonummer und Bankleitzahl – dies allerdings vollautomatisch und ohne weiteren Handlungsbedarf. Jeder Kunde wird vorab noch brieflich verständigt.

„Unser Ziel war es immer, dass es den Menschen im Schilcherland einmal ein Stück weit besser geht als anderswo. – An diesem Ziel arbeiten wir jetzt gemeinsam!“
Mag.(FH) Günter Krainer

Alle fünf bestehenden Bankstellen sowie die Ansprechpartner vor Ort bleiben erhalten.

Sitz der neuen Genossenschaft ist in Deutschlandsberg. Die gesamte Verwaltung wird in der Raiffeisenstraße 1 gebündelt.

DATEN & FAKTEN

Raiffeisenbank Schilcherland NEU

- € 425 Mio Bilanzsumme
- € 347 Mio Ersteinlagen
- € 300 Mio Kreditvolumen
- € 72 Mio Eigenmittel
- 13.900 Mitglieder
- 5 Bankstellen
- 3 SB-Bankstellen
- 78 Mitarbeiter/innen



Das offizielle Fotoshooting der gesamten Belegschaft ist noch ausständig. Die Mitarbeiter lernten sich aber bereits im April des Jahres bei einem gemeinsamen Teambuilding-Tag in Trahütten kennen. (Pichler)

Den ESV Auenhöller gibt es seit 25 Jahren



Das 25-jährige Vereinsjubiläum konnte der ESV Auenhöller im Vereinsheim im Beisein von zahlreichen Mitgliedern und Unterstützern feiern.

Obmann Karl Dengg begrüßte alle Gäste recht herzlich, wobei seine besonderen Grüße u. a. Bgm. Stephan Oswald, Raiffeisenbank Dir. Johann Schmölzer, Toyota

Chef Hans Hecher und Vereins-Obmann Volker Weiss galten. Er dankte den Mitgliedern für ihre Treue zum Verein.

Bestens bewirtet von den „vereins-eigenen Damen“ und musikalisch verwöhnt von Luis Gamper konnte schließlich Wolfgang Wölkart einen perfekten Rückblick in „Quizform“ über die 25 ESV-Jahre ge-

ben. Bgm. Stephan Oswald hob in seinen Grußworten vor allem den Sinn der Vereine hervor, die nicht nur im kameradschaftlichen Bereiche, sondern in der Volkskulturbelebung und natürlich im sportlichen Aufeinandertreffen liegen.

Er dankte der Vereinsführung und allen Mitgliedern und gratulierte zum schönen Jubiläum.

Helfen Sie mit, auch Sie sind herzlich willkommen!



Wir sind der **Verein GIS „Gemeinsam in Stainz/St. Stefan“**, der sich der Asylwerber und Flüchtlinge in St. Stefan annimmt. Wir lernen mit ihnen Deutsch, helfen ihnen bei

Behördenwegen und gestalten mit ihnen die Freizeit. Das Problem in St. Stefan ist, dass sich nur ganz wenige Leute um die Flüchtlinge kümmern.

Unsere Bitte an die Bevölkerung von St. Stefan und Umgebung.

Wir brauchen:

- Menschen, die beim Deutschkurs mithelfen (dringend)
- Unterstützung bei der Integration in das soziale Leben in der Region, auch z.B. durch das Verrichten von kleinen Tätigkeiten im Rahmen des Dienstleistungschecks

Bitte melden Sie sich beim Verein:
T.: 0676/67 01 697

Email: richard.m@gemeinsam-in-stainz.at, oder Anneliese Lackner-Potisk: 0699/100 844 91 bzw. bei der Gemeinde St. Stefan.

Platz für Kunst - Gemeinsam Kreativ: Einladung zur Ideensammlung



Liebe St. Stefaner(innen)!
Nach unserer ersten Ankündigung der Aktion „Platz für Kunst“, lade ich nun alle St. Stefaner(innen) ein, zusammen mit der **Künstlerin Veronika Erhart** ein Kunstprojekt für unseren Hauptplatz zu erarbeiten.

Das erste Treffen zur gemeinsamen Ideensammlung findet am **Mittwoch, 11. Juli 2018 um 19.30 Uhr im Stieglerhaus** statt.

Dazu sind alle interessierten Gemeindebürger(innen) herzlich eingeladen.

Veronika Erhart ist eine international anerkannte Künstlerin mit langjähriger Erfahrung in der Erarbeitung von Gemeinschaftsprojekten.

Platz für Kunst am Hauptplatz



Die Kinder der vier Kindergartengruppen und der Kinderkrippe von St. Stefan ob Stainz haben sich als erste Künstler unter dem Titel „Platz für Kunst“ am Hauptplatz präsentiert.

Die Kinder haben wunderschöne Ostereier und Osterfiguren gebastelt.

Wir freuen uns auf viele weitere kreative Köpfe, die ihre Meisterwerke gerne aufstellen möchten.

Bitte nehmen Sie mit dem Bürgerservice der Gemeinde unter der Tel. 03463/80221 Kontakt auf und nutzen Sie den Hauptplatz als Ausstellungsfläche für Ihre Kunstwerke.

„Unser schönes St. Stefan blüht auf“!



Gepflegte Gärten und mit Blumen geschmückte Häuser, Balkone und Fenster tragen wesentlich zu einem liebenswerten, attraktiven Ortsbild bei und machen das Leben in unserer Gemeinde noch

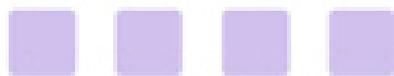
lebenswerter. Mit einem bunten Bilderreigen, präsentiert von Karl Weidhofer im Landhof Steinbäck, wurde das Gartenjahr 2017 offiziell beendet. Bei der Blumenschmuckveranstaltung in St. Stefan gibt es

keine Preise, vielmehr ist der von Bürgermeister Stephan Oswald überreichte Gutschein eine kleine Anerkennung an alle Blumenfreunde, die zur Verschönerung unseres Ortsbildes beitragen.

Die Gemeinde lädt alle Bewohner ein, 2018 „mitzugartln“ und St. Stefan noch blühender zu machen. Auf alle Blumenfreunde, die Mühen und Kosten auf sich nehmen, um mit ihrer Blütenpracht sich und anderen Menschen eine Freude zu bereiten, wartet bei der Blumenschmuckveranstaltung im Frühling 2019 eine Überraschung.

akzente

informiert



Bei kostenlosen Treffen im **FRAUEN_LERN_CAFÉ** kann frau sich in gemütlichem Rahmen Infos holen, und sich zu Themen austauschen wie: Welche Möglichkeiten habe ich mehr zu verdienen? Wo finde ich Antworten auf meine beruflichen Fragen?

Wie bediene ich Smartphone, Tablet und Computer? Wie geht Lernen mit dem Internet? Wie finde

ich die richtigen Worte? Welche Jobchancen habe ich?

Termine:

Donnerstag, 7. Juni, 5. Juli, 2. August, 13. September 2018 (jeweils 16:30 bis 18:00 Uhr)

Ort: akzente, Rathausgasse 4, 8530 Deutschlandsberg

Dieses Angebot ist für berufstätige Frauen, Frauen in Karenz, Frauen

in Elternteilzeit und Wiedereinsteigerinnen.

Zusätzlich bietet die Frauen- und Mädchenberatungsstelle kostenlose, vertrauliche und auf Wunsch auch anonyme Beratung für alle Frauen in schwierigen Lebenssituationen, die Familie und Beziehung, Kinder, Beruf, Finanzielles, Wohnen etc. betreffen, an.

Einfach bei uns in der Rathausgasse 4 (Di, 08.30-14.30 Uhr und Do 12.00-18.00 Uhr) vorbeikommen oder telefonisch (03142/ 93 030) oder per Mail (office@akzente.or.at) einen Termin vereinbaren.

Durch die Förderung des Bundes und des Landes Steiermark sind diese Angebote kostenlos.



SOFTLASER-ANWENDUNG MIT DREISEIN

Ihrer Praxis für Gesundheit und Wohlbefinden.

 **RAUCHERENTWÖHNUNG:** Rauchstopp in 90 Minuten - rauchfrei werden und Idealgewicht halten!

AKTION



 **GEWICHTSREDUZIERUNG:** Durch Stoffwechselaktivierung - Appetit regulieren - Heißhunger stoppen - gesund zum Wohlfühlgewicht!



 **STRESSBEWÄLTIGUNG:** In Balance sein - für mehr Energie, Leistung und Kreativität!

Moderne Art der Akupunktur – absolut schmerz- und infektionsfrei.


Dreisein.at

Körper • Geist • Seele

PRAXIS FÜR GESUNDHEIT UND IHR WOHLBEFINDEN

TERMINVEREINBARUNG &
INFORMATIONSANFRAGE

www.dreisein.at | info@dreisein.at

+43 (0) 664/ 340 20 72

Pirkhof 25 d, A-8511 St. Stefan



„Lebe in Einklang mit dir -
und du wirst glücklich sein.“

Eveline Lorber - Energetikerin - lösungsfokussiertes Coaching

Ein Firm – Projekt der besonderen Art!

Die Firmgruppe rund um Franz Hiden hat die Idee geboren, ihr soziales Projekt der Pflege eines St. Stefaner Wanderweges zu widmen.

Am Samstag, 14.4.2018 war es soweit, die Firmlinge haben unter der fachmännischen Anleitung von Wanderwegbetreuer, Imker Willibald Zapfl rund 6 km Wanderweg am Reinischkogel frei geschnitten, markiert, von Müll befreit und neu gekennzeichnet. Für die Firmlinge war es ein anstrengender, aber lehrreicher Ausflug, der mit einem köstlichen Mittagessen, gesponsert vom Gasthaus Klugbauer belohnt wurde.

Zudem erhielten die Burschen einen interessanten Einblick in die Welt der Bienen bei Willibald Zapfl. Vielen Dank für diese wunderbare Aktion!



Glückwünsche für unsere Jubilare

Bürgermeister Stephan Oswald und der Gemeinderat gratulieren recht herzlich zum Geburtstag:



von links: Kanonikus Pf. Friedrich Trstenjak, Josef Kaufmann (70), Florian Fötsch (70), Eduard Knopper (70), Peter Fraißler (75), Waltraud Krenosz (70), Ute Wagner (75), Maria Antrich (75), Josef Kröll (70), Maria Groß (75), Anton Schober (70), Bgm. Stephan Oswald



Peter Streibl, 80 Jahre



Alois Katter, 85 Jahre



Martina Eger, 91 Jahre



Adolf Strohmeier, 80 Jahre



Fritz Neßhold, 91 Jahre



Maximilian Grinschgl, 96 Jahre



Kunigunde Kugler, 80 Jahre



Mathilde Sulzberger, 92 Jahre



Eduard Oswald, 90 Jahre



Anna Fliesser, 92 Jahre



Josef Reinbacher, 80 Jahre



Franz Edmund Strohmaier, 85 Jahre



Aloisia Jarosch, 80 Jahre



Maria Anna Müller, 95 Jahre



Maria Pestl, 90 Jahre



Gisela Unger, 80 Jahre



Margaretha Sulzberger, 90 Jahre



Josef Fuchs-Maierhofer, 80 Jahre



Verkaufe Brennholz (nur Buche premium Osthang), in ganzen Stämmen oder ofenfertig geschnitten, Zustellung möglich: der Holzfuchs 0664/1010610

Die Rasenmähsaison hat längst wieder begonnen!

Wir bitten Sie, im Sinne einer guten Nachbarschaft, sich an folgende Empfehlung des Gemeindevorstandes zu halten:

**Mähzeiten von Montag bis Samstag von 08:00 bis 20:00 Uhr.
Sonn- und feiertags sind das Rasenmähen und weitere Lärm erzeugende Maßnahmen verboten.**

Wussten Sie, dass...

In unserer Rubrik „Wussten Sie, dass...“ möchten wir Sie gerne über Wissenswertes und Interessantes rund um unsere Gemeinde informieren.

... sich unsere 21 Gemeinderäte im Jahr 2017 zu insgesamt 7 Sitzungen mit einer Gesamtdauer von 19 Stunden und 24 Minuten getroffen haben und dabei 135 Tagesordnungspunkte behandelt wurden?

... die Parkbänke am Hauptplatz von St. Stefan kostenfrei vom Malerbetrieb „Stefan“, Herrn István Vincze gestrichen wurden?

... unsere Standesbeamtin für den heurigen Sommer bereits über 30 Anfragen für Eheschließungen hat?

... wir bereits sehr viel Herzblut in den Antrag zur „Familien- und Kinderfreundlichen Gemeinde“ gesteckt

haben und bereits zwei öffentliche Workshops dazu abgehalten haben?

... unsere Gemeinde von insgesamt 4 Bächen durchflossen wird: vom Steinbach, der Lemsitz, dem Sani-bach und der Zirknitz?

... die Mitarbeiter der Verwaltung im Rahmen eines gemeinsamen Wandertags die sehr empfehlenswerte Sonderausstellung „Eisen“ auf Schloss Stainz besucht haben?

... unser Bürgermeister neuerdings mit seinem E-Roller auf leisen Sohlen durch die Gemeinde fährt?

... die Jagdgesellschaft Kapellengemeinschaft Zachgraben insgesamt 8 Bänke restauriert und neu gestrichen hat? Die Bänke finden Sie im Zachgraben, auf der Hochstraße... und dass die Tischlerei Thomas Klug die Farbe kostenfrei zur Verfügung gestellt hat?

... Hannes Meißel zum dritten Mal in Folge den Grazathlon in einer Gesamtzeit von 44:01 Minuten gewonnen hat?

... in der Südweststeiermark die Bevölkerungsdichte (Einwohner je km²) 90 beträgt?



ELEKTRO-MAX GMBH

office@elektro-max.co.at
Tel. 03463/23 15
8524 Bad Gams 62

- Elektroinstallationen
- Blitzschutz
- PV-Anlagen
- E-Überprüfungen

Schiklub Raiffeisen St. Stefan - Bilanz einer großartigen und äußerst erfolgreichen Wintersaison!



Die sportlichen Tätigkeiten des Schiklubs begannen am 27.9.2017 mit der wöchentlichen Schigymnastik im Turnsaal der NMS in St. Stefan unter Anleitung unseres Fitnessgurus Georg Schadenbauer. Insgesamt 29 Personen trainierten ihre Koordination sowie die allgemeine Beweglichkeit und Fitness.

Da uns sehr viel an der Jugendarbeit liegt, wurde in Zusammenarbeit mit dem Jugendwart des Sportvereines, Robert Traunwieser, in den Weihnachtsferien ein Skikurs angeboten.

30 Kinder im Alter von 5 bis 8 Jahren waren mit Begeisterung dabei. Beim abschließenden Rennen, einem leichten Riesentorlauf, konnten die Kinder ihr erlerntes Können unter Beweis stellen.

Einzigartige sportliche Erfolge

Jano Nachbagauer war bei den Kindern eine Klasse für sich. Er stand neun Mal am Podest und sicherte sich mit sieben Siegen die Gesamtwertung im Steirischen Kindercup in der Klasse U 9.

Paolo Eberhart, 6 Jahre alt, holte sich beim letzten Rennen der Saison, dem Fritz Kaltenegger-Gedenkrennen, seinen vierten Saisonsieg. Darüber hinaus qualifizierte er sich mit einem 1. und einem 2. Platz beim Intersport-

Pistencup für das Finale am Fanningberg.

Sein Bruder **Delian Eberhart**, 4 Jahre alt, Teilnehmer des Kinderschikurses, holte sich mit einem 1. und einem 3. Rang die ersten Podestplätze bei Bambinirennen.

Jakob Chalupa, 5 Jahre alt, stand mit einem 2. und einem 3. Rang zwei Mal am Stockerl.

Jana Nachbagauer erreichte beim Landesschülercup acht 1. Plätze und hervorragende 2. und 3. Platzierungen bei den österreichischen Schülertestrennen.

Selina Jamnig bestritt 40 internationale FIS Jugendrennen, Sandro Humitsch fuhr 23 internationale FIS Jugendrennen. Beide konnten beachtliche Erfolge erreichen und zählen zu den großen Zukunftshoffnungen des ÖSV.

Daniel, Stefan und Erich Haring führen im Westcup regelmäßig Siege ein und gewannen in ihren jeweiligen Klassen die Gesamt-

wertung.

Ein Dank für diese Leistungen gebührt auch den beiden Trainern des Schiklubs, Franz Klinger und Thomas Nachbagauer für ihre hervorragende Trainerarbeit. Herzlichen Glückwunsch an Obmann Gustav Puster und sein Team, sowie allen erfolgreichen Sportlerinnen und Sportlern.

Vereinsmeister: Sigrid Puster & Franz Klinger

Ende Februar wurden am Salzstiegl die Vereinsmeisterschaften in Form eines Riesentorlaufs mit 40 Startern durchgeführt. Gefahren wurden zwei Durchgänge, wobei die bessere Zeit für die Vereinswertung herangezogen wurde. Vereinsmeister wurden Sigrid Puster und Franz Klinger. Die Siegerehrung im Moasterhaus am Salzstiegl wurde in ehrenvoller Weise von Bgm. Stephan Oswald vorgenommen.

Weitere Aktivitäten des Schiklubs

Beim „Tag der Bewegung“ des Sportvereines Dobl, an der Sportvereine der Nachbargemeinden eingeladen sind ihre Tätigkeiten zu präsentieren, wurden von uns zwei Stationen aufgebaut, ein Hindernis-Parcours und ein Koordinationszirkel, die von den Besuchern eifrig genutzt wurden. Anfang Oktober fand die traditionelle, jährliche Weinbergwanderung statt. Beim Silvesterlauf in St. Stefan war der Schiklub mit einer Labelstation am Hauptplatz unterstützend zur Stelle.



Die
FREIWILLIGE FEUERWEHR
GUNDERSDORF



lädt ein zum

FAMILIENFEST

am

So, 26. August

beim

Feuerwehrhaus Gundersdorf

Programm

KARTENPREIS
VVK € 3 TK € 5

ab 10.00 Uhr

Einlass und Beginn mit
den Schilcherland Böhmischen



ab 14.00 Uhr

Austropop-
Nostalgie
mit de Zwa



Austropop-Live
ab 14.00 Uhr

Kinderprogramm
mit Hupfburg, Spaß und Action
für die Kleinen

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.
Es gibt einen Weinstand der Extraklasse!

Mit freundlicher Unterstützung von

**Raiffeisenbank
Schilcherland**



www.ff-gundersdorf.at





St. Stefan ob Stainz, Juni 2018

Stellenausschreibung

Bei der Gemeinde St. Stefan ob Stainz gelangt im Bereich Verwaltung voraussichtlich ab 01.01.2019 die Stelle eines/r

Verwaltungsassistenten/in,

Vertragsbedienstete(r), Entlohnungsschema I (Angestellte), im Ausmaß von 24 Wochenstunden (Teilzeitbeschäftigung) unbefristet nach einem Probemonat zur Besetzung.

Die Anstellung erfolgt nach den Bestimmungen des Steiermärkischen Gemeindevertragsbedienstetengesetzes 1962, LGBl. Nr. 160 idGF. in der Entlohnungsgruppe „C“. Mindestgehalt € 1.811,80 (bei Vollbeschäftigung).

Aufgabenbereich:

Bürgerservice, Standesamt und Staatsbürgerschaft, Mitarbeit in allen Bereichen der allgemeinen Verwaltung im Gemeindeamt.

Anstellungserfordernisse:

- Österreichische Staatsbürgerschaft oder EU Bürgerschaft
- Vollendetes 18. Lebensjahr
- Volle Handlungsfähigkeit
- Einwandfreies Vorleben
- Erfolgreicher Abschluss der HAK oder einer gleich- oder höherwertigen Schule oder abgeschlossene Ausbildung im Büro- oder Verwaltungsbereich
- Bereitschaft zur Absolvierung des Lehrganges für Standesbeamte
- Einwandfreie Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Kommunikative Kompetenz, Gestaltungsmotivation und Teamorientierung
- Dienstleistungs- und Kund(inn)enorientierung
- Sorgfältige, genaue und verlässliche Arbeitsweise
- Abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst (bei männlichen Bewerbern)

Bewerbungen:

Die schriftliche Bewerbung ist samt den erforderlichen Unterlagen (Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis, Auszug aus dem Strafregister, Zeugnisse über die abgeschlossene Schulbildung und über die bisherigen Tätigkeiten, handgeschriebener Lebenslauf mit Foto, Präsenz- bzw. Zivildienstbescheinigung bei männlichen Bewerbern) bis längstens Dienstag, 31.07.2018 an die Gemeinde St. Stefan ob Stainz, 8511 St. Stefan ob Stainz 19, z. Hd. Hrn. Bgm. Stephan Oswald zu richten.

Der Bürgermeister

Stephan Oswald

Beauty Princess

Gesicht
Körper
Pediküre
Maniküre



Mi. - Sa.
ab 9 Uhr
nach Tel
Vereinbarung

Christina & Astrid

Naturhotel Enzianhof, Oberwald 49, 8563 Ligist

Tel: 0681 / 81373535

„Seifenblasen Behandlung“

- Beinhaltet eine Fußpflege,
 - ein Fußpeeling,
 - eine Fußmassage
 - und Lackieren
- € 64,--**
Fußpflege **ab € 30,--**



Beauty Princess

Gesicht
Körper
Pediküre
Maniküre



Mi. - Sa.
ab 9 Uhr
nach Tel
Vereinbarung

Christina & Astrid

Naturhotel Enzianhof, Oberwald 49, 8563 Ligist

Tel: 0681 / 81373535

„OP ohne OP“

Testen Sie jetzt:
Stirn- u. Augenpartie
optimieren,
Oberlippe Falten u.
Halspartie straffen,
Gesichtskonturen aufbauen
und Ihre trockene Haut ausgleichen.



Testbehandlung: statt € 130,--
Nur € 98,--

labiocom

Beauty Princess

Gesicht
Körper
Pediküre
Maniküre



Mi. - Sa.
ab 9 Uhr
nach Tel
Vereinbarung

Christina & Astrid

Naturhotel Enzianhof, Oberwald 49, 8563 Ligist

Tel: 0681 / 81373535

„Problemzonen Behandlung“

- Oberarme
- Brust
- Bauch
- Po
- Oberschenkel
- Cellulite
- Reiterhose



Wir beraten Sie gerne:
Kostenlose Körperanalyse & Beratung
inkl. Basenmessung & 1 Testbehandlung
Gratis bis August 2018

Beauty Princess

Gesicht
Körper
Pediküre
Maniküre



Mi. - Sa.
ab 9 Uhr
nach Tel
Vereinbarung

Christina & Astrid

Naturhotel Enzianhof, Oberwald 49, 8563 Ligist

Tel: 0681 / 81373535

„Prinzessinnen Behandlung“

- Beinhaltet ein Bio-Face-Lifting zum
Entgiften und Entschlacken
(für das Gesicht) **€ 138,--**
- Und einen Zimtwickel
(das ist ein Teilkörper-Wickel)



labiocom

Information über Pflege - Betreuung - Demenz



Die Gemeinde St. Stefan hat sich entschlossen, im Rahmen der „**DEMENTZFREUNDLICHEN GEMEINDE**“ ein Expertenteam für die erste Kontaktaufnahme von Betroffenen zusammenzustellen.

Wenden Sie sich mit allen Fragen zu diesem Thema an die Erstberater, bzw. an das Bürgerservice der Gemeinde St. Stefan.

Folgende Ansprechpartner stehen Ihnen zu Verfügung:

Aloisia Klug-Kager

03463/80221-205

Peter Kainz

0664/111 73 64

Helga Kurath

0676/5022104

Sabine Lerch

03463/82288-11

Karin Grubelnik

0676/61 15 130

Pflegedrehscheibe

Neutrale Beratungsstelle für pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige.

Informationen über:

- Betreuungsmöglichkeiten
- Finanzielle Unterstützungsmöglichkeiten
- Wohnraumanpassung

Unterstützung bei Anträgen, Förderungen und Zuschüssen.

Demenzfreundliche Gemeinde

Wir Menschen werden immer älter. Mit der Zahl der Hochalt-rigen nimmt auch die Zahl von Menschen mit Demenz stark zu.

In Österreich sind derzeit rund 115 000 bis 130 000 Menschen von Demenz betroffen und mit ihnen auch ihre Angehörigen. Prognosen zufolge wird sich diese Anzahl bis 2030 verdoppeln.



Eine beträchtliche Zahl, wenn man bedenkt, dass viele davon pflegebedürftig sind oder es im Laufe ihrer Erkrankung noch werden.

Oftmals fehlt es beiden, den Betroffenen und den Angehörigen, an einer individuellen, fachspezifischen Beratung.



Pflegedrehscheibe und Demenzservicestelle Deutschlandsberg

Unterer Platz 7b
8530 Deutschlandsberg
Mo., Di. und Do.
von 10:00 bis 13:00 Uhr

Tägliche Erreichbarkeit von 09:00 bis 13:00 Uhr unter 0664/227 02 44.

Hausbesuche nach telefonischer Vereinbarung.

www.sozialverein-deutschlandsberg.at

Demenzservicestelle

Beratung, Begleitung und Training für Menschen mit Demenz und deren pflegende Angehörige.

- Informationen über Erkrankung und Krankheitsverlauf
- Psychologische Demenzabklärung und Verlaufsuntersuchung
- Informationen über Entlastungsmöglichkeiten
- Stadienspezifisches Training (M.A.S.)

Rotes Kreuz St. Stefan – Neue jugendliche Führung der Ortsstelle

„Jung und dynamisch“ präsentiert sich ab sofort das Rote Kreuz St. Stefan. Mit Marcus Körber übernimmt der Sohn von Gisela Körber, die sich jahrelang auch als Jugendleiterin einen ausgezeichneten Namen gemacht hat und hauptberuflich für das RK St. Stefan tätig ist, die Ortsstellenleitung von St. Stefan.



Der Vorstand des RK St. Stefan mit den Ehrengästen

Bei der Ortsstellenversammlung im GH Windisch konnte OL Sepp Schmörlzer außer den anwesenden Mitgliedern zahlreiche Ehrengäste willkommen heißen und gleich eingangs feststellen, dass er seine Funktion mit dieser Versammlung beendet und in das „2. Glied“ zurücktreten wird.

Sein Bericht – von 2014 bis dato - umfasste eine große Anzahl von Aktivitäten, die sich von Blutspendenaktionen, Jugendbetreuung, Gründung der Wochenendgruppe bis hin zu Aus- und Weiterbildung etc. erstreckten. 5.258 Einsätze mit 190.571 km stehen zu Buche, 1.189 Blutspender – zwei Mal im Jahr – konnten begrüßt werden. Hier galt besonderer Dank Christine und Edi Knopper & Team.

Die Jugendbetreuung umfasste 1.766 Stunden – hier waren Astrid Schreiner BEd, MSc, Eva-Vita Friedrich und Sandra Jöbstl die „Federführenden“. Die Wochenendgruppe wurde 2017 ins Leben gerufen und brachte es auf 774 Stunden.

BezStellenLeiter Dr. Christoph

Klauser übernahm in der Folge den Vorsitz und betonte gleich eingangs, dass das RK St. Stefan ausgezeichnet aufgestellt sei. Er dankte für die mannigfache Leistung und vor allem für die Arbeit mit der Jugend. Er führte danach die Neuwahl als Vorsitzender durch, die einstimmig erfolgte.

Neuwahl:

Ortsstellenleiter Marcus Körber, OLStv Josef Schmörlzer und VzBgm Viktor Konrad, Schriftführerin Eva-Vita Friedrich, Stv Astrid Schreiner, BEd. MSc., Kassierin Sandra Jöbstl, Blutspendedienst Christine Knopper.

Marcus Körber dankte für das Vertrauen in seine Person und versprach, sich für das RK Team St. Stefan voll einzusetzen. In den Grußworten der Ehrengäste kam vor allem die gute Zusammenarbeit der Feuerwehren mit dem RK zu Tage.

Für ihre Verdienste wurden schließlich Sandra Jöbstl mit dem Bronzenen Verdienstzeichen des LV des RK Steiermark bzw. Josef Schmörlzer mit dem Silbernen Verdienstzeichen geehrt, ehe der neugewählte OL Marcus Körber die Sitzung beendete und zur „Windisch-Schnitzel-Stärkung“ lud.



Die beiden Ausgezeichneten des RK St. Stefan

Volksschule St. Stefan erfolgreich bei der Safety-Tour



Am 7. Mai 2018 fand auf der Anlage des Schilcherlandstadions die Safety-Tour statt. Hierbei handelt es sich um einen bezirksweiten Sicherheitsparcours, der von den teilnehmenden Klassen absolviert werden musste. Stationen wie ein Gefahrenpuzzle zusammenbau-

en, Fragen zum Thema Erste-Hilfe und Kindersicherheit beantworten, Schnelligkeit, ein Löschwettbewerb und ein Hindernisparcours wurden dabei bewältigt.

Die Volksschule St. Stefan nahm mit den beiden Klassen 4a u. 4b

teil, die sich hervorragend mit einem 3. und 9. Platz geschlagen haben.

Alle Kinder und Lehrerinnen waren von der tollen Atmosphäre, der guten Organisation und dem perfekten Austragungsort begeistert.

Kinderpolizei an der Volksschule St. Stefan!

Das Thema Sicherheit wird in der Volksschule St. Stefan großgeschrieben. Wie jedes Jahr besuchte die Polizei Stainz unsere dritten Klassen und gab einen Einblick in ihren Arbeitsalltag.

Es wurden die Begriffe „Strafrecht“, „Verkehr“ und „Kinder“ behandelt – die Kinder durften Fallbeispiele aufzählen und diese wurden den einzelnen Teilbereichen zugeordnet.

Weiters stellte die Polizistin, Frau Safran-Holler klar, dass Kinder erst ab 14 Jahren strafmündig

sind, aber bereits in jüngeren Jahren Vergehen sehr wohl vermerkt werden und aufscheinen. Wiederholt wurden die Notrufnummern und die W-Fragen: Wo ist es passiert? Was ist passiert? Wie viele Verletzte/Betroffene? Welche Art von Verletzung? Warten auf Rückfragen!

Die Polizistin gab auch einen Einblick in die Welt der Smartphones, wobei sie vor allem auf die Gefahren im Umgang mit den Handys hingewiesen hat (WhatsApp,...). Im praktischen Teil durfte die Ge-

schwindigkeit vorbeifahrender Autos mit einer Laserpistole gemessen, ein Stahlhut und eine Schutzweste anprobiert und Platz im Polizeiauto (mit Sirenenbegleitung) eingenommen werden. Ebenfalls wurde noch der Inhalt des Gürtels (Pfefferspray, Waffe, Patronen) erklärt.

Ein besonderer Schlusspunkt war das Anprobieren von Handschellen und das Durchführen eines Alkohol-Tests.

Herzlichen Dank der Polizei für die tolle Arbeit mit den Kindern.

St. Stefan ist die steirische Imkerhochburg!

Willi Klug, der steirische Imkerkönig aus St. Stefan, erhielt zu seinen zahlreichen Goldmedaillen und zur dreifachen Auszeichnung „steirischer Imker des Jahres“, nun auch noch eine der höchsten Auszeichnungen, die in Österreich für Honig vergeben wird: Die goldene Honigwabe. Aber auch seine Imkerkollegen aus St. Stefan wurden schon unzählige Male mit Gold-, Silber- und Bronzemedailles ausgezeichnet.

Bienen sind ein Wunder der Natur und als wichtigster Bestäuber von Blütenpflanzen unentbehrlich für Mensch und Tier. In der Steiermark gibt es über 4.000 Imker, die an die 50.000 Bienenvölker betreuen. Der Bienenzuchtverein von St. Stefan hat einen Vereinsbienenstand in Greisdorf, 75 Mitglieder und die wurden im Herbst 2017 bei der steirischen Honigprämierung mit 17 Medaillen, davon 13 Goldmedaillen, ausgezeichnet.

Imker aus St. Stefan gehören zur österreichischen Elite

Bei der Prämierung von Honig in Wieselburg wurden heuer 1.492 Honigproben von Imkern aus ganz Österreich eingesandt. Die Imker aus St. Stefan erreichten dabei unglaubliche 14 Auszeichnungen, 1x die Goldene Honigwabe und gleich 10 Goldmedaillen. Dieser Honig und seine Produzenten gehören zur österreichischen Elite im Bereich der Honigerzeuger. Dazu herzlichen Glückwunsch!

Höchste Qualität bei Bienenhonig von unseren Imkern

Seit Jahrtausenden ist bekannt, dass Honig nicht nur gut schmeckt, er ist auch ein probates Heilmittel. Schon Hippokrates schwor auf die Medizin der Bienen und empfahl Honig als Universalheilmittel, denn Honig wirkt antibakteriell, antiseptisch, antimikrobiell. Jetzt erlebt der süße Nektar eine regelrechte Renaissance in der modernen Hochleistungsmedizin. Aber es gibt ein Problem, der Weltmarkt wird mit gefälschtem Honig überschwemmt. Wir in St. Stefan sind



Landeshauptmann-Stv. Dr. Stephan Pernkopf (2. v.l.) überreichte die Goldene Honigwabe an den Imker aus St. Stefan Willibald Klug (4. v.l.), Journalist und Moderator Karl Hohenlohe (1. v.l.) gratulierte herzlichst zur Auszeichnung, Enkel Lukas (3. v.l.) und Tochter Karin (6. v.l.) freuten sich über diese hohe Auszeichnung und auch die Österreichische Honigkönigin Elisabeth I (5. v.l.) gratulierte.

jedoch in der glücklichen Lage, den echten Bienenhonig direkt bei unseren Imkern zu erwerben, die zu den Spitzenimkern in Österreich gehören und höchste Qualität anbieten.

Hilfe für die Bienen:

Sind bienenfreundliche heimische Blumen und Palmkätzchen. Kaufe den Honig bei Imkern aus der

Region. Verzichte auf Pestizide, Herbizide und Biozide im Haus und im Garten. Bevorzuge bienenfreundliche Lebensmittel und biete Nistmöglichkeiten für Wildbienen.

Bei der Prämierung der besten österreichischen Honige erhielten:

Renate Vollmaier	1x Gold
Hermann Zapfl	1x Gold
	2x Bronze
Aloisia & Willi Klug	1x Goldene Honigwabe
	8x Gold
	1x Silber

Bei der Prämierung der besten steirischen Honige erhielten:

Renate Achatz	1x Gold
Isabella Friedrich	1x Gold
Willibald Klug	5x Gold
	1x Silber
Paul Stelzl	1x Gold
Peter Sagmeister	1x Gold
Fritz Trapp	1x Gold
	1x Silber
	1x Bronze
Hermann Zapfl	1x Gold
	1x Silber
Renate Vollmaier	1x Gold
	1x Bronze
Andreas Weichhart	1x Gold

NEU
in St. Stefan

einfach nur SEIN

Gesundheit – Wohlbefinden – Wachstum – Potenzialentfaltung

SOULTRAVELLER

Praxis für Cranio Sacrale KÖRPERARBEIT
Kreativitäts- & Visions TRAINING

Einzeltermine – Trainings – Workshops

Auszeit nehmen für Körper, Geist und Seele

Inhaberin: (DI)FH Doris Maria Draxler, BA
8511 Sankt Stefan ob Stainz, Dir. Triebel-Weg 7/1
0664/7050703 – info@soultraveller.at – www.soultraveller.at
f <https://www.facebook.com/theartofsoultravelling/>

Gutschein
-33%
auf die 1. Cranio Sacral
Behandlung*
gültig von
2.7. - 15.8.2018

*nur gültig mit diesem original Gutscheinebechnitt vom bisherigen Preis, vorbehaltlich Verfügbarkeit

Kreative Kinderkunsttage der VS St. Stefan



Die Themen der Kinderkunsttage 2018 der VS St. Stefan mit vollends begeisterten Kindern - aber auch den Lehrkräften- zeigte, dass sich die Verantwortlichen um ihre „Anvertrauten“ bestens bemühen.

Große Talente können sich innerhalb dieser Schulausbildung in ihrer Kreativität und Phantasie be-

reits bestens entwickeln und behaupten. Glücklicherweise gibt es auch die unterstützenden Eltern/ Großeltern/Tanten und Onkeln, ohne die ein reibungsloser Ablauf der Schule nicht möglich wäre.

Herzlichen Glückwunsch, ein herzliches Danke und auf ein weiteres tolles Kinderkunstjahr!

Erfolgreiche Rettungssanitäterausbildung unserer Zivildienstler

Zu Beginn des Zivildienstes beim Grünen Kreuz Steiermark findet die Ausbildung zum Rettungssanitäter statt. Steiermarkweit kommen alle Zivildienstler dafür nach St. Stefan ob Stainz, da hier die Vereinszentrale und zugleich Sitz der Schulungsabteilung ist.

Auch im März dieses Jahres durften wir wieder eine Gruppe junger motivierter Männer bei uns begrüßen. Nach der Absolvierung der theoretischen und praktischen Ausbildung fand die kommissionelle Abschlussprüfung statt. Unter der Führung unseres ärztlichen Leiters Dr. Alois Holzbauer und den Vertretern des Landes Steiermark wurde das Wissen unserer zukünftigen Rettungssanitäter abgeprüft.

Stolz durften wir nach der Prüfung wieder die weiße Fahne hissen.



Alle angetretenen Zivildienstler haben die Prüfung bestanden. Aus diesem Grund gebührt unseren Lehrbeauftragten ein großes Lob für Ihren Einsatz während der Ausbildungszeit.

Im Anschluss an die Prüfung werden unsere Zivildienstler im Rettungs- und Krankentransportdienst eingesetzt und erleben voll integriert in einem hochmotivierten Team eine spannende und lehrrei-

che Zivildienstzeit.

Unsere nächsten Zivildienst-Turnusse starten mit September 2018, März 2019 und September 2019. Es gibt noch freie Plätze!!!

Kontakt:

Kathrin Hütter, MA
A-8511 St. Stefan 132
T.: 03463/23 18

office@grueneskreuz-stmk.at
www.grueneskreuz-stmk.at



*Willkommen in diesem Leben,
etwas Schöneres als dich kleines Wesen kann es nicht geben!*

Herzlichen Glückwunsch zur Geburt wünschen Bgm. Stephan Oswald und der Gemeinderat.



von links: Dr. Michaela Strobl mit Heidi Elisabeth, Pastoralassistentin Silvia Treichler, Kindergartenpädagogin Heike Seiner-Treffler, Daniela Domberger mit Laura Christina und Nadine, Manfred und Karin Dengg mit Lukas, Bianca Knopper mit Julia Elisabeth und Elena, MMag. Claire Wright mit Lisa Johanna und Emma, Manuela Langmann und Andreas Ofner mit John und Anna Maria, Viktoria Gupper mit Jamie und Leonie, Oma Rosa Hojas, Bgm. Stephan Oswald

Gewinnen Sie mit uns anlässlich unseres **20^Y** Jubiläums

6x einen OPEL GRANDLAND X für 6 Monate
von **Hermann**[®]
...der Zuverlässige

sowie für coole Jungs und Mädels unter 18 Jahren

6x 1 Tablet im SECURA Design von



 **SECURA**

VERSICHERUNGEN
AUTOVERMIETUNG

Franchise Partner

Team Hiden & Partner

Ihre lokalen Ansprechpartner für
alle Leistungen der Secura GmbH

Tel.: +43 (0) 676 / 88 99 77-62

IHR VERSICHERUNGSMAKLER
DIE BESTE VERSICHERUNG



Aktionszeitraum vom 15. Juni - 31. Dezember 2018

Details und Teilnahmebedingungen auf:

www.secura.at/20Y

Hallo liebe St. Stefanerinnen & Stefaner!

Schon von klein auf war ich fasziniert vom Zauber Holz. Ich erlernte den Beruf des Tischlers und durch Zufall kam ich dann vor 14 Jahren zur Kettensägenschnitzerei.

Von Anfang an war ich gefesselt von dieser besonderen Arbeit, mit dem Naturprodukt Holz zu arbeiten. Schritt für Schritt nahmen meine Figuren immer bessere Formen an.

Mittlerweile darf ich mein Hobby auch meinen Beruf nennen und verleihe all meinen Werken ein unverwechselbares und individuelles Sein.

In meiner Firma, **Die Holzneerei**, beschäftige ich mich heu-

te mit allem, was im Holz steckt. Kunstmöbel, Holzskulpturen, Geschenksideen aller Art, kunstvolle Wohnlösungen, Firmenpylons oder auch Schnitzvorführungen gehören in mein Repertoire.

Bei Interesse stehe ich gerne zur Verfügung und freue mich auf weitere kunstvolle Projekte.



Die Bauplattform „Von Österreichern - Für Österreicher“

Haus gebaut, renoviert, saniert oder nur ein bisschen umgebaut - trotzdem bleibt immer etwas Baumaterial übrig! Oft ist es dann zu schade zum Wegwerfen, deshalb kommt es in den Keller, in die Garage oder auf den Dachboden. Es stapelt sich jahrelang und wird immer mehr - doch benötigt wird es nie.

Doch damit ist jetzt Schluss!

Die online Plattform www.bautastisch.at bietet die Möglichkeit, alles an übrigen Baumaterialien, Werkzeugen, Baumaschinen oder ähnlichem als Privatperson kostenlos zu verkaufen, zu vermieten oder zu verschenken.

Vor allem Unternehmen haben oft Material auf Baustellen-Projekten übrig, oder manches falsch bestellt. Bei direktem Verkauf von der Baustelle aus wird nicht nur daran verdient, sondern es werden Zeit, Transport-, Lager- und

Personalkosten gespart. Diese Maßnahmen kommen der Umwelt zu Gute - die Gemeinden haben weniger Müll, das Abfallaufkommen in ganz Österreich sinkt!

Eine WIN WIN WIN Situation für Häuslbauer, Unternehmer und Umwelt! Besuchen Sie uns noch

heute auf www.bautastisch.at und tun Sie Ihrer Briefftasche, Ihrer Garage und Ihrer Umwelt einen großen Gefallen!

Sie haben Fragen oder möchten mit uns zusammenarbeiten? Schreiben Sie uns unter: kontakt@bautastisch.at

BUSREISEN

LEICHT GEMACHT!

Wir bieten:

- Durchführungsgarantie
- Maximaler Komfort
- Top Preis
- Innovativste Technik

bus dich weg!

PÖLZL Reisen GmbH

8511 St. Stefan ob Stainz, Zirknitz 53 b

Tel.: +43 3463 81516 • E-Mail: info@poelzreisen.at

www.poelzreisen.at • [f poelzreisen](https://www.facebook.com/poelzreisen)



SEEFESTSPIELE MÖRBISCH
„GRÄFIN MARIZA“

20. - 21.07.2018

UM € 209,-



AUCH ALS TAGESFAHRT
AM 28.07.2018 MÖGLICH!

„INSEL SYLT –
INSEL RÜGEN“

06. - 12.08.2018

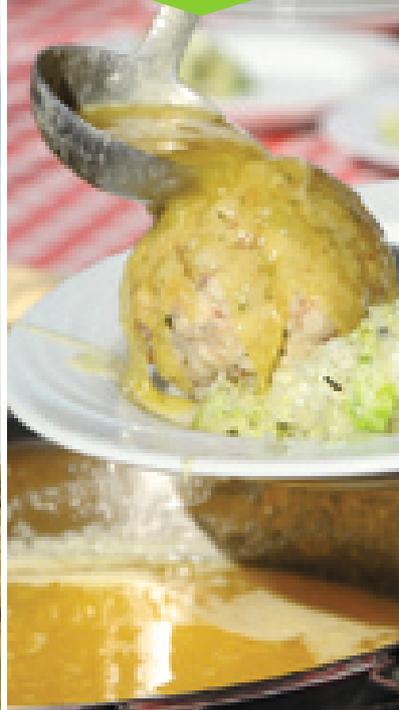
UM € 1.099,-



KNÖDELFEST
IN ST. JOHANN IN TIROL

21. - 23.09.2018

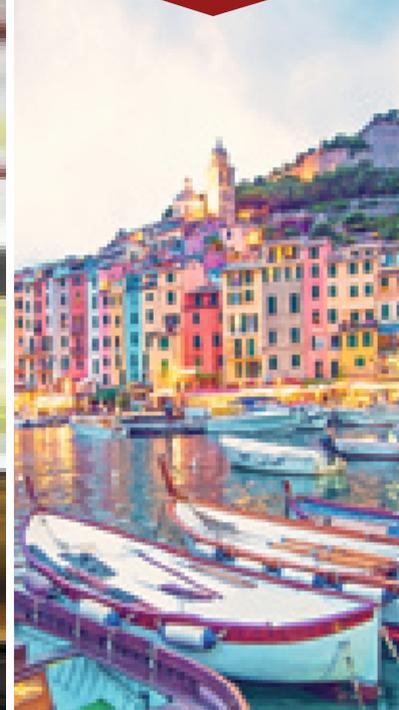
UM € 259,-



TOSCANA –
CINQUE TERRE

11. - 14.10.2018

UM € 485,-



Weitere Reisen finden Sie in unserem Katalog und unter www.poelzreisen.at

Reiseveranstalter: Pölzl Reisen GmbH – Eintragungsnr.: 2006/0053 im Veranstalterverzeichnis des BM f. Wirtschaft, Familie und Jugend. Gemäß der Reisebürosicherungsverordnung (RSV) sind Kundengelder bei Pauschalreisen des Veranstalters Pölzl Reisen GmbH abgesichert. Garant oder Versicherer ist die Raiffeisenbank Schilcherland eGen (Bankgarantie). Die Anmeldung sämtlicher Ansprüche ist bei sonstigem Anspruchsverlust innerhalb von 8 Wochen ab Eintritt einer Insolvenz beim Abwickler: Europäischen Reiseversicherung AG, Kratochwilstrasse 4, 1220 Wien, vorzunehmen. Es gelten die allgemeinen Reisebedingungen, die wir auf Wunsch gerne zusenden. Bild: iStockPhoto.com